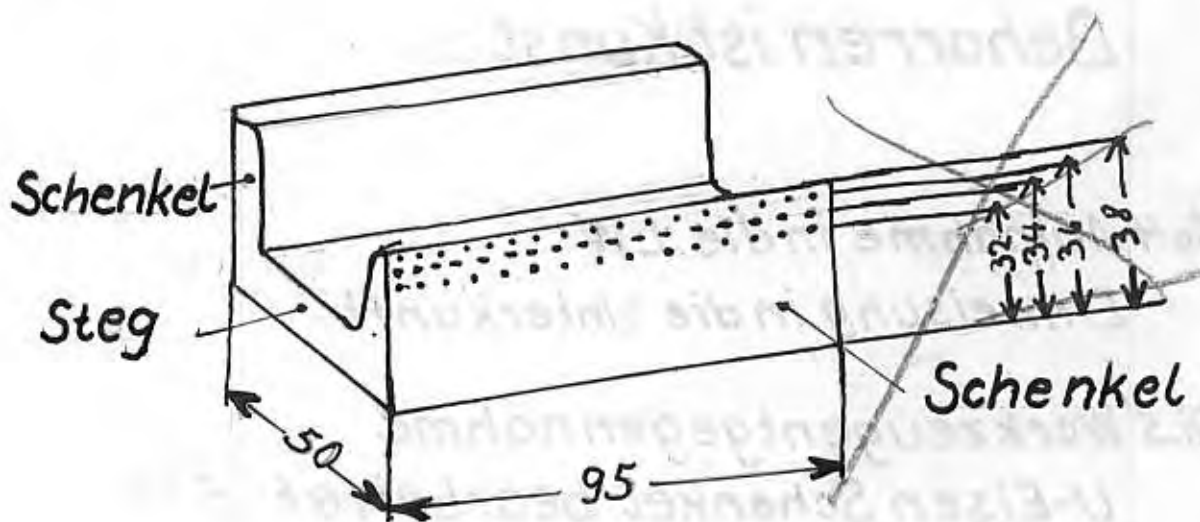


**Bearbeitung** ▽

**Beide Schenkel  
sind angerissen  
und gekörnt**



**Maßstab  
unmaßstäblich**

**Werkstoff  
UNP 5 DIN  
1026**

**Maßstab  
1:1**

**U-Eisen  
Schruppen**

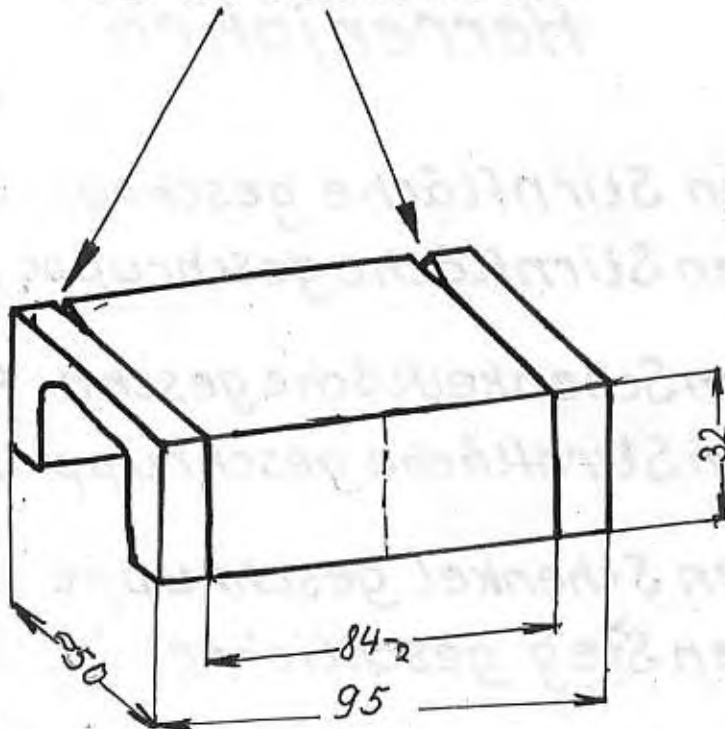
**FA 2 NbgLW**

**Zeichng Nr. 1**

Zur Woche Nr. **2**

Zeichnungen und Beschreibungen

*Einkerben mit  
der Dreikantfeile*



*Maßstab  
unmaßstäblich*

*Werkstoff  
UNP DIN 1026*

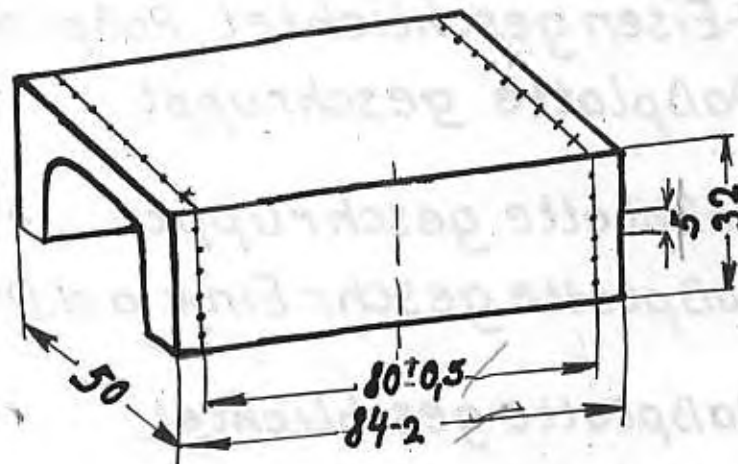
*Maßst.  
1:1*

*U-Eisen  
Sägen mit der Bogensäge*

*FA2Nbg LW  
Zeichng Nr2*

Zur Woche Nr. **3**

Zeichnungen und Beschreibungen

**Bearbeitung:** ▽

**Maßstab**  
unmaßstäblich

**Werkstoff**  
UNP 5 DIN 1028

**Maßstab**  
1:1

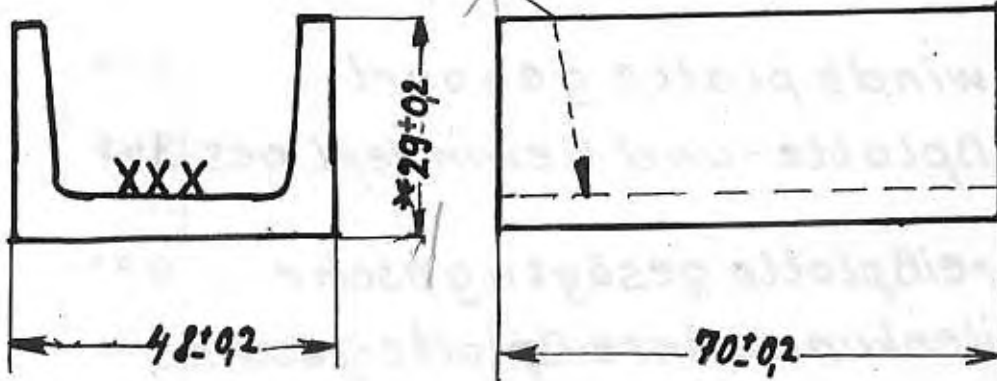
**U-Eisen**  
Anreißen, Körnen u. Schrappen

**FA2 Nbg LW**  
**Zeichngs Nr 3**

# ▽ *Bearbeitung*

*Platz für Kennnummer*

*\* Zwischenmaß  $34 \pm 0,2$   
prüfen*



*Werkstoff UNP 5*

*DIN 1026*

*Maßstab*

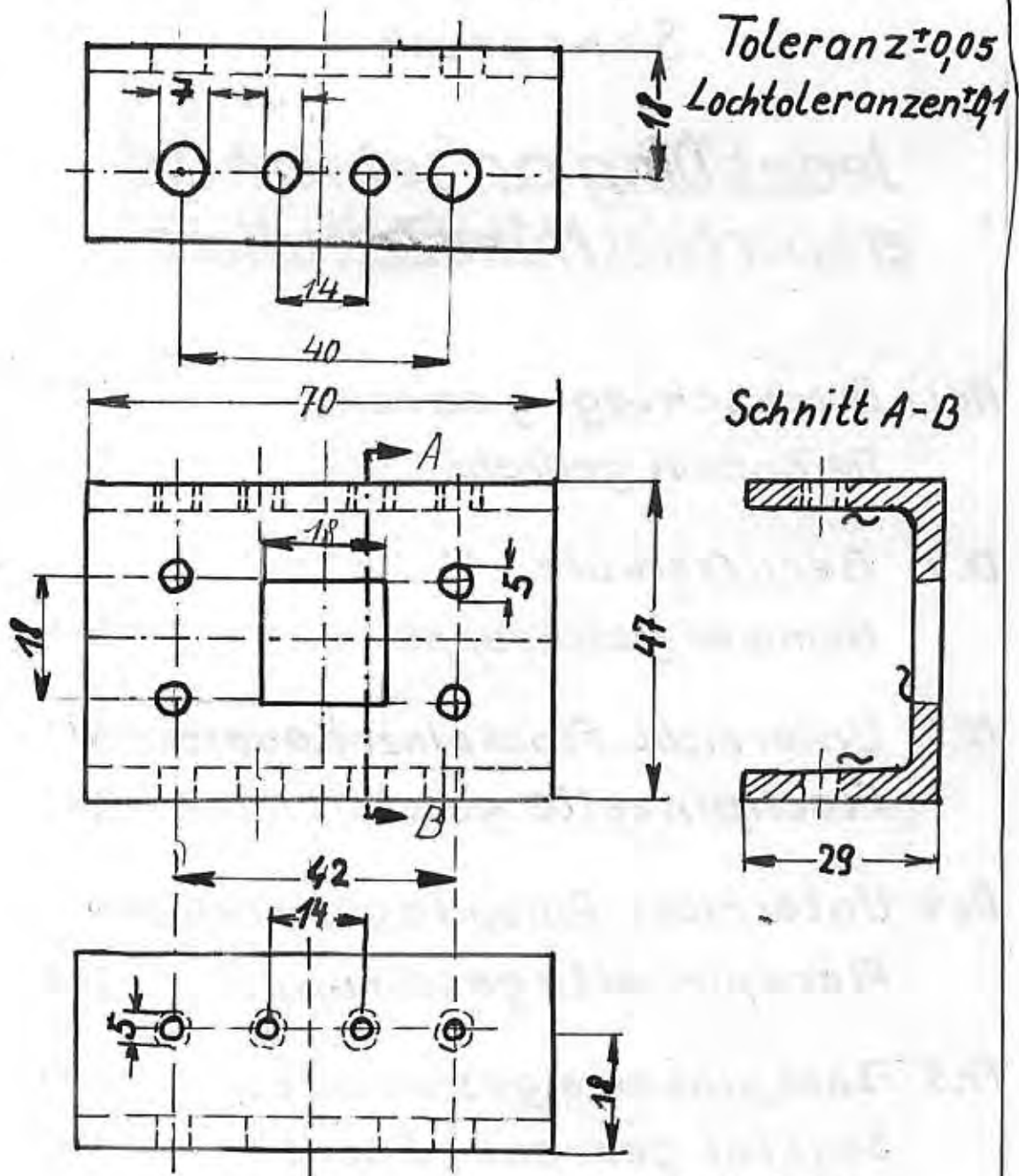
*1:1*

*U-Eisen  
Schruppen*

*FA2 Nbg LW*

*Zeichng Nr 4*

Bearbeitung  $\nabla \nabla (\sim)$



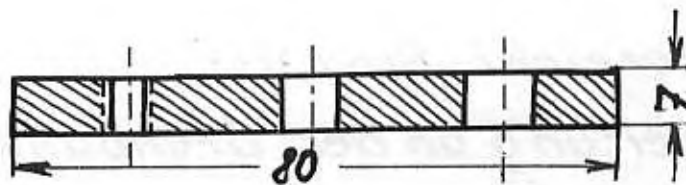
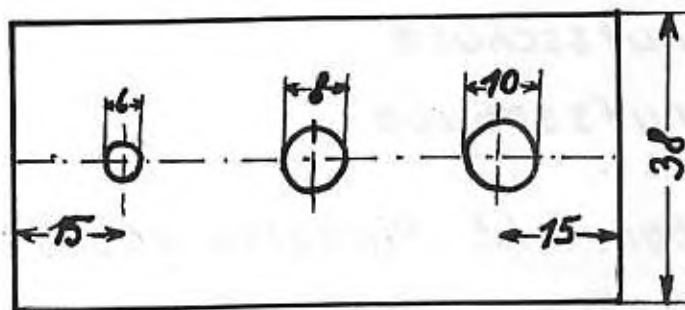
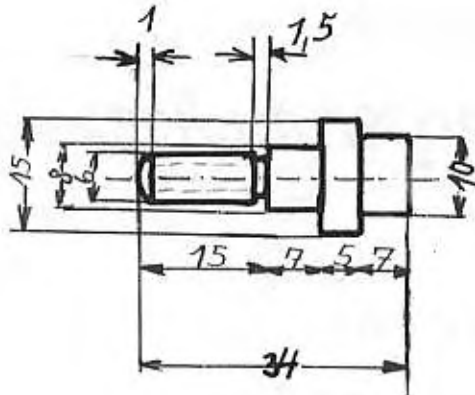
Maßstab  
1:1

U-Eisen

FA 2 Nbg LW  
ZeichngsNr5

Zur Woche Nr. 6

Zeichnungen und Beschreibungen

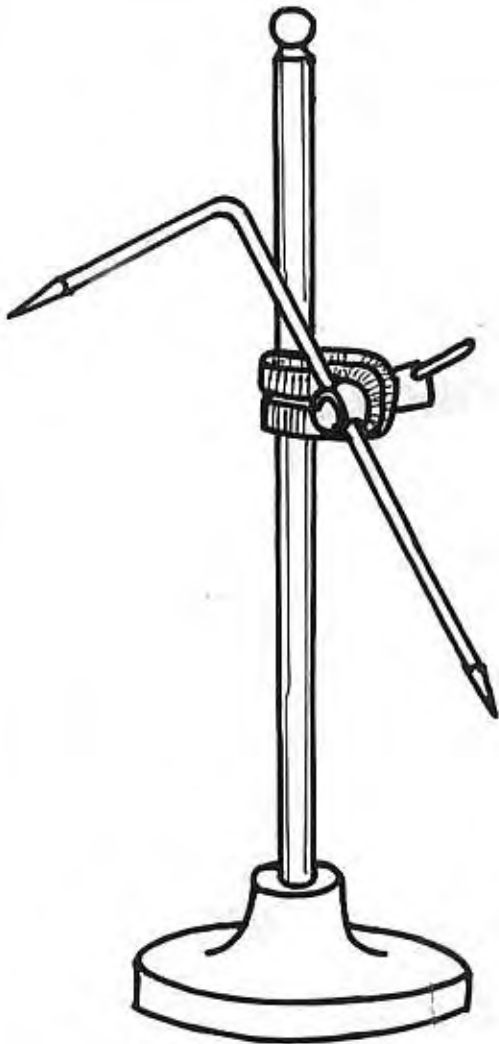
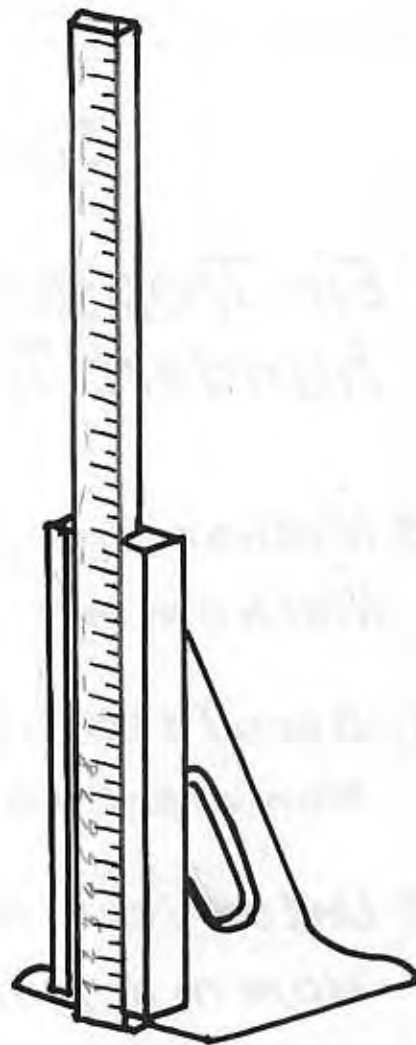
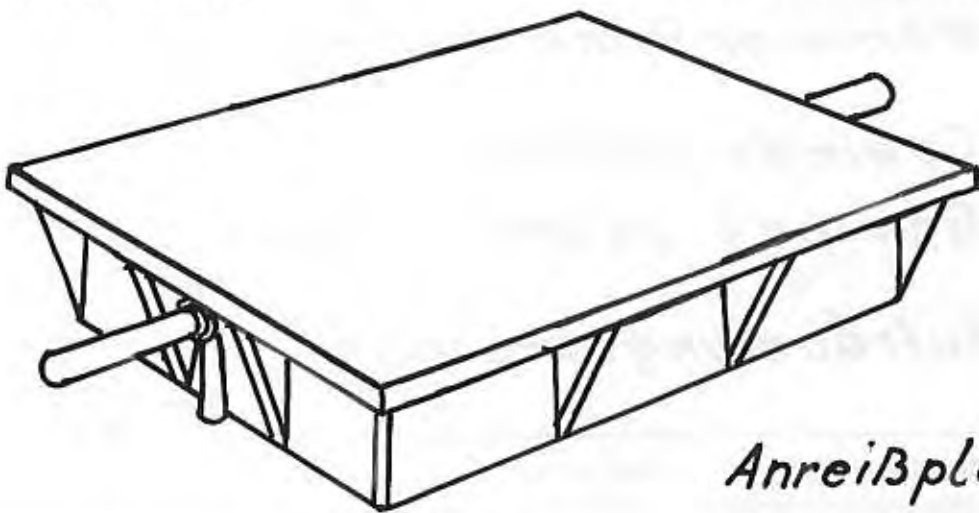


Moßstab  
1:1

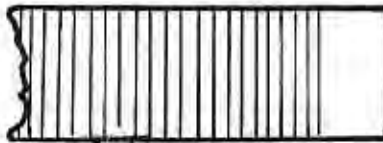
Paßstück mit Platte

FA2 Nbg LW

ZeichngsNr6

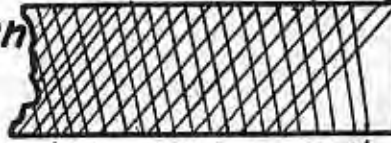
*Reißstock**Höhenmaßstab**Anreißplatte**Maßstab**Anreißwerkzeuge**FA 2 Nb g-LW**Zeichng.Nr. 7*



**Einhieb** (für Blei, Zinn usw.)**Hiebweiten**

Grob = 0

Bastard = 1

**Doppelhieb** (für Eisen, Stahl)**Hiebweiten**

Grob = 0

Bastard = 1

Grobschicht = 2

Schlicht = 3

Unterhieb = 45-54%

Oberhieb = 55-77%

Feinschicht = 4

**Feilenformen**Flachstumpffeile  
DIN 5204Flachspitzfeile  
DIN 5201Vierkantfeile  
DIN 5203Dreikantfeile  
DIN 5202Halbrundfeile  
DIN 5205Rundfeile  
DIN 5206Messerfeile  
DIN 5210

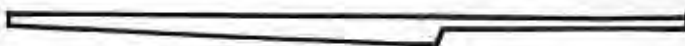
Dachfeile



Vogelzunge



Nadelfeile, rund



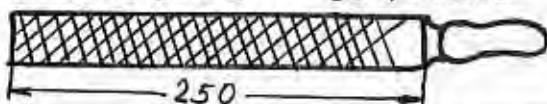
Nadelfeile, flach, spitz



Nadelfeile, dreikantig

**Beispiel einer Feilenbezeichnung**

Hiebweite = schlicht

= Flachstumpffeile  
250.3 DIN 5204

Maßstab

1:1

**Feilenarten und -formen**

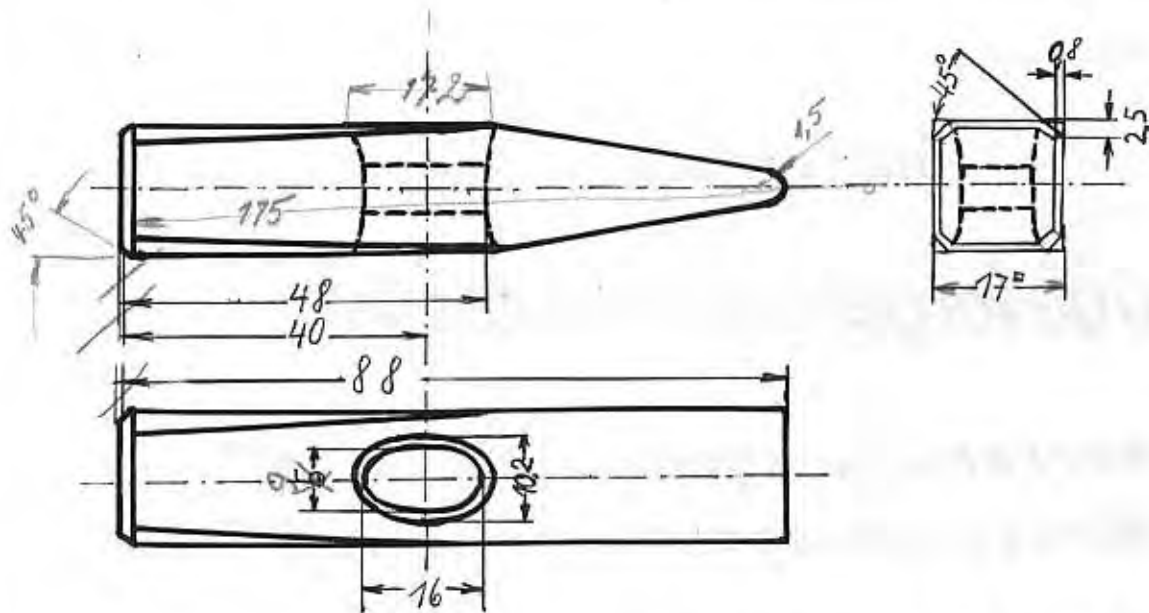
FA2 Nbg LW

Zeichnungs-Nr. 8

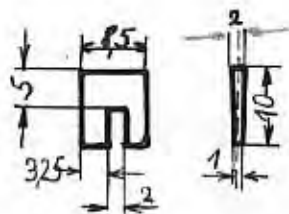
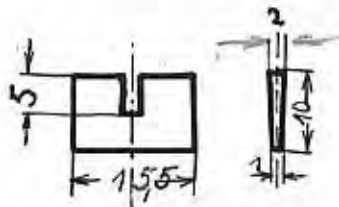


Zur Woche Nr. 9

Zeichnungen und Beschreibungen



Werkstoff: Werkzeugstahl



Werkstoff: Flußstahl

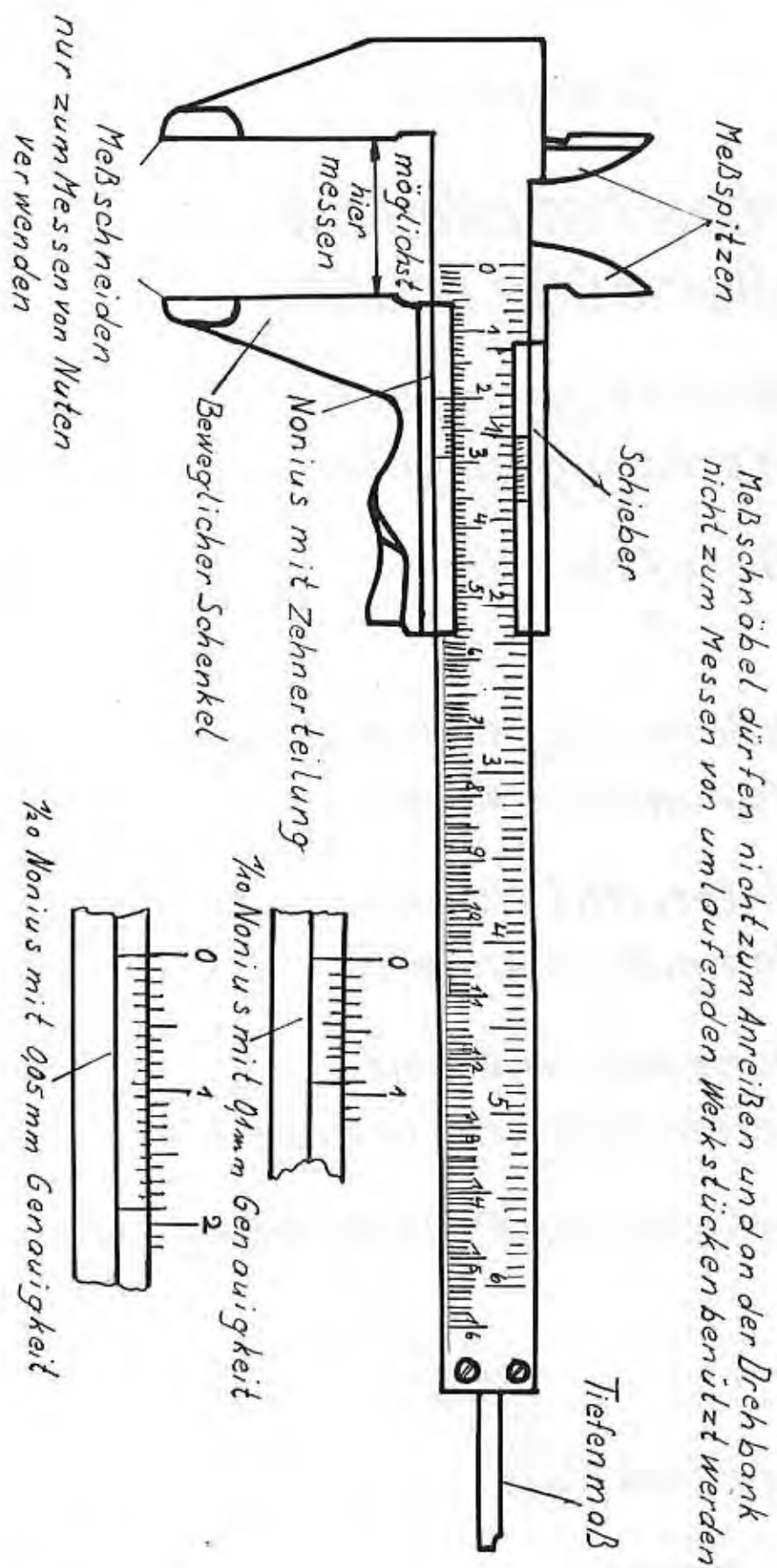
| Arbeitsgänge |                                     |
|--------------|-------------------------------------|
| 1            | Hammer anreißen                     |
| 2            | Hammer vorfeilen                    |
| 3            | Loch bohren u. konisch ausfeilen    |
| 4            | Hammerschlichten harten u. anlassen |
| 5            | Hammerstiel abschneiden herrichten  |
| 6            | Kreuzkeil anfertigen                |
| 7            | Anstielen nach 11 Bl 2              |

Maßstab  
1:1

Niethammer

FA2 Nb9-LW

Zeichngs. Nr 19



*Maßstab*

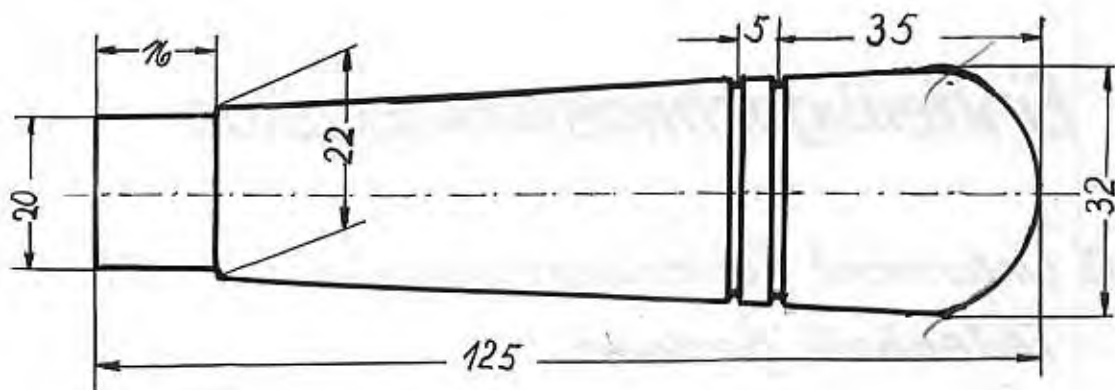
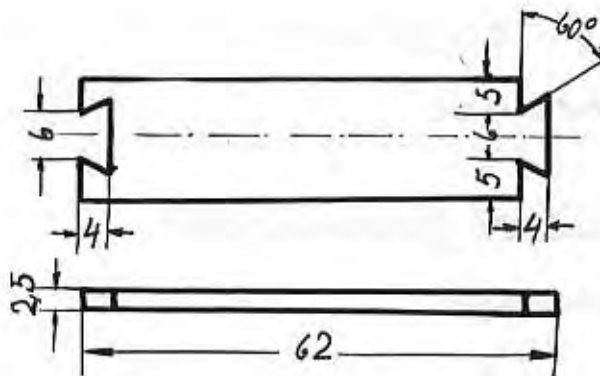
# Schieblehre

FA2 Nbg-LW

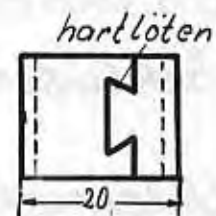
Zeichn. Nr. 54

Zur Woche Nr. **11**.....

Zeichnungen und Beschreibungen

Supporteinstellung =  $3^\circ$ 

Ring für Feilenheft



Werkstoff: Flußstahl

**Arbeitsgänge**

- |   |                                      |
|---|--------------------------------------|
| 1 | Blech auf Länge und im Winkel feilen |
| 2 | Schwalbenschwanz anreißen u. feilen  |
| 3 | Über Dorn biegen und hartlöten       |
| 4 | Ring fertigdrehen und polieren       |
| 5 | Heft drehen und Ring aufpassen       |

Maßstab  
1:1

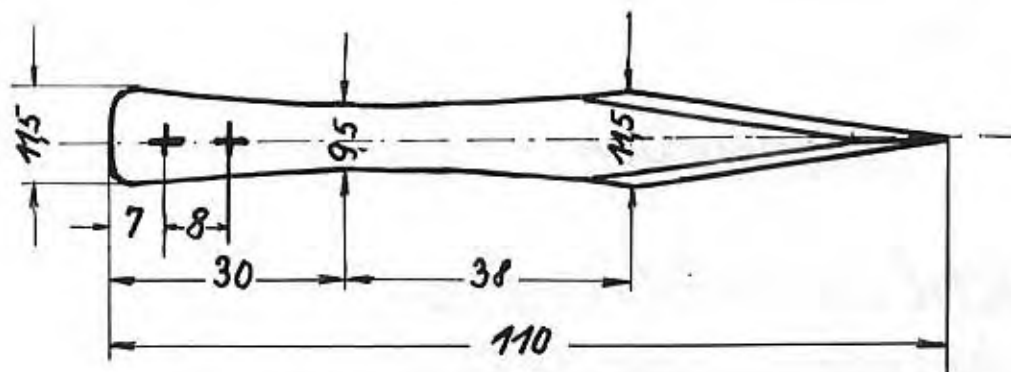
Feilenheftring u. Feilenheft

FA2 Nbg LW

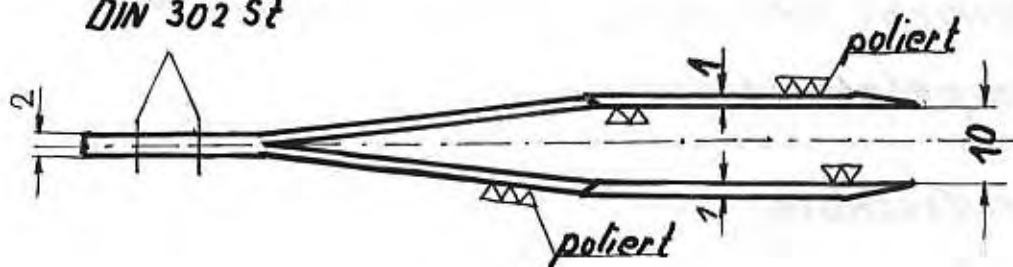
Zeichn. Nr. 61

Zur Woche Nr. **12**.....

Zeichnungen und Beschreibungen

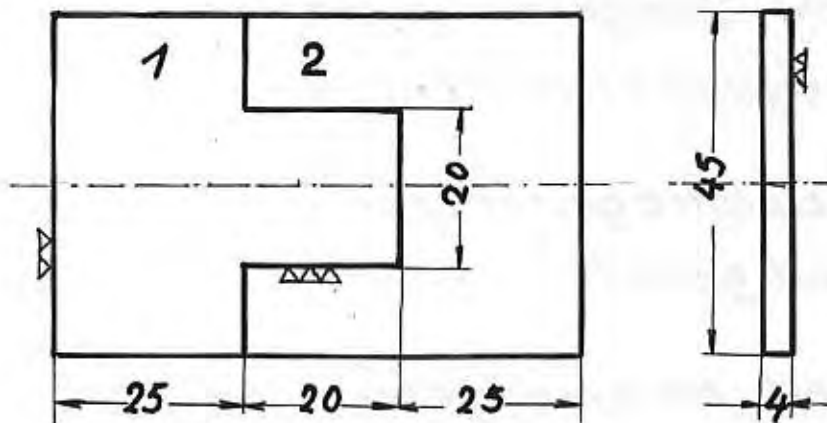


Senkniele 3x5  
DIN 302 St



Teil

Ruckseile Kreuzstrich



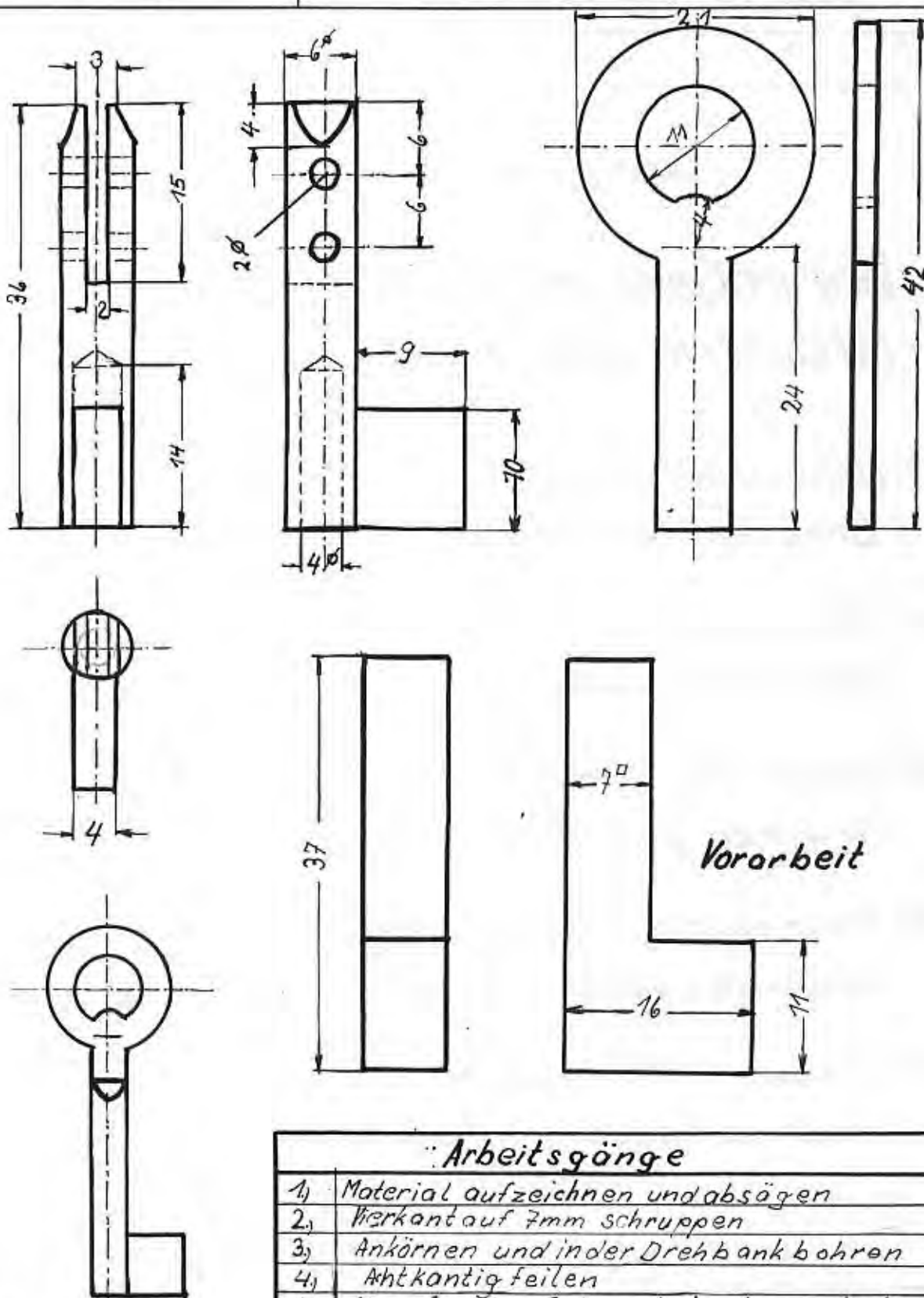
Teil 1 in Teil 2 gleitend einpassen

Maßstab  
1:1

Flachpinzette - Paßstück

FA2 Nbg LW

Zeichn. Nr 51



Natürliche Größe

## Arbeitsgänge

- 1.) Material aufzeichnen und absägen
- 2.) Werkant auf 7mm schrappen
- 3.) Ankönnen und in der Drehbank bohren
- 4.) Ahtkantig feilen
- 5.) Zapfen am Schraubstock rundschrappen
- 6.) Zapfen auf Maß schlichten
- 7.) Nieten und zusammenlöten

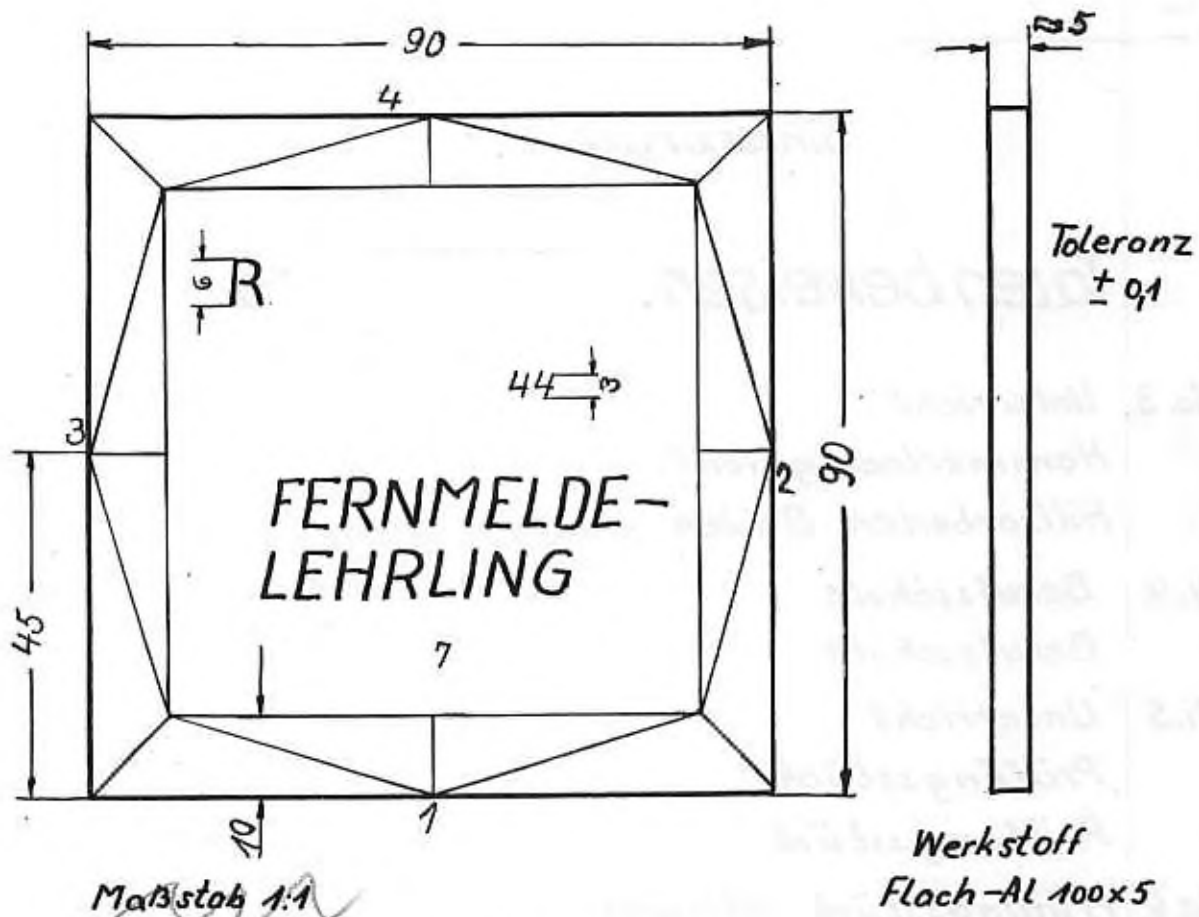
Maßstab

2:1

## Schrankschlüssel

FA 2 Nb9 LW

Zeichnung.Nr.30a

**Beachte**

Aluminium ist sehr weich, die gefeilten Flächen dürfen nicht zu verspannt oder zu beschädigt werden. Es sind daher Schutzbacken zu benutzen. Beim Anreiben der Umrahmung nicht über die Kreuzpunkte hinaus anreiben.

**Werkzeuge**

Flachstumpffeile 300x1 und 200x3, Feilenbürste, Feilenreiniger, Anschlagwinkel, Schieblehre, Bandmaß, Reissnadel, Bleistift, Hammer 150g u. 300g Aufnahme Brett, 1 Paar Schutzbacken, Schlagbuchstaben 3 u. 6 mm Zahlen 3 mm.

**Unfallverhütung**

Ordnung am Arbeitsplatz halten, Unordnung begünstigt die Unfallgefahr.

Maßstab  
1:1

Anreiben u. Stempeln

FA2 Nbg LW

Zeichng Nr. 4



| Anlaßfarben                                            | Temperatur<br>in °C | Kohlenstoffstahl                                | für Werkzeuge aus<br>Schnellstahl                                                                                                                                             |
|--------------------------------------------------------|---------------------|-------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Grau                                                   | 325                 | Federnde Teile                                  | Gewindeschneidwerkz.                                                                                                                                                          |
| Hellblau                                               | 340                 | Bandsägen                                       | Feine Schneidstähle                                                                                                                                                           |
| Dunkelblau                                             | 295                 | Schraubenzieher                                 | Reibahlen, Fräser, Bohrer                                                                                                                                                     |
| Violett                                                | 285                 | Stemmeisen                                      | Dreh- u. Hobelstähle                                                                                                                                                          |
| Purpurrot                                              | 275                 | Schnitte, Stempel, Meißel                       | Das Anlassen von<br>Schnellschnittstahl<br>erfolgt bei 500°-600° C<br>je nach Legierung<br>in Salz oder Bleibäd-<br>ern oder in elektrisch<br>gut regulierbaren<br>Muffelöfen |
| Rotbraun                                               | 265                 | Hämmer                                          |                                                                                                                                                                               |
| Gelbbraun                                              | 255                 | Körner, Durchschläge                            |                                                                                                                                                                               |
| Dunkelgelb                                             | 240                 | Gewindebohrer, Schneid-<br>backen, Schneideisen |                                                                                                                                                                               |
| Hellgelb                                               | 225                 | Werkzeuge für Holzbohr.                         |                                                                                                                                                                               |
| Diese Tempera-<br>turen müssen<br>gemessen wer-<br>den | 200                 | Drehstähle, Fräser,<br>Bohrer, Schaber          |                                                                                                                                                                               |
|                                                        | 150                 | Meßwerkzeuge, Kugeln                            |                                                                                                                                                                               |
|                                                        | 125                 | Dreh- und Hobelstähle<br>für schwere Arbeiten   |                                                                                                                                                                               |

### Bemerkungen

**Glühen** Wertvolle Werkstücke werden vor dem Härten geglüht, um Ungleichheiten im Gefüge und durch die Verarbeitungen entstandene Spannungen zu beseitigen. Sie werden langsam auf die oben angegebene Temperatur gebracht und dann unter Luftabschluß abgekühlt.

**Härten** Die Werkstücke müssen langsam erwärmt u. dann möglichst schnell abgeschreckt (abgekühlt) werden. Das Abschrecken geschieht im Wasser, Öl oder Preßluft je nach dem besonderen Stahl u. Verwendungszweck (gewöhnlicher Werkzeugstahl meistens in Wasser von ~48°C, dem man noch etwas Kochsalz zusetzen kann.)

**Anlassen** Die anzulassenden Teile müssen, damit man die Anlaßfarben erkennt, blank gemacht u. langsam angewärmt werden. Die blanken Stellen muß frei von Fett sein, da sonst die Farben falsch erscheinen. Sobald die gewünschte Anlaßfarbe sich zeigt, Werkstück sofort ins Wasser tauchen.

Maßstab

Glühen, Härten, Anlassen

FA2 Nbg LW

Zeichn. Nr 92



# Stahl und Eisen

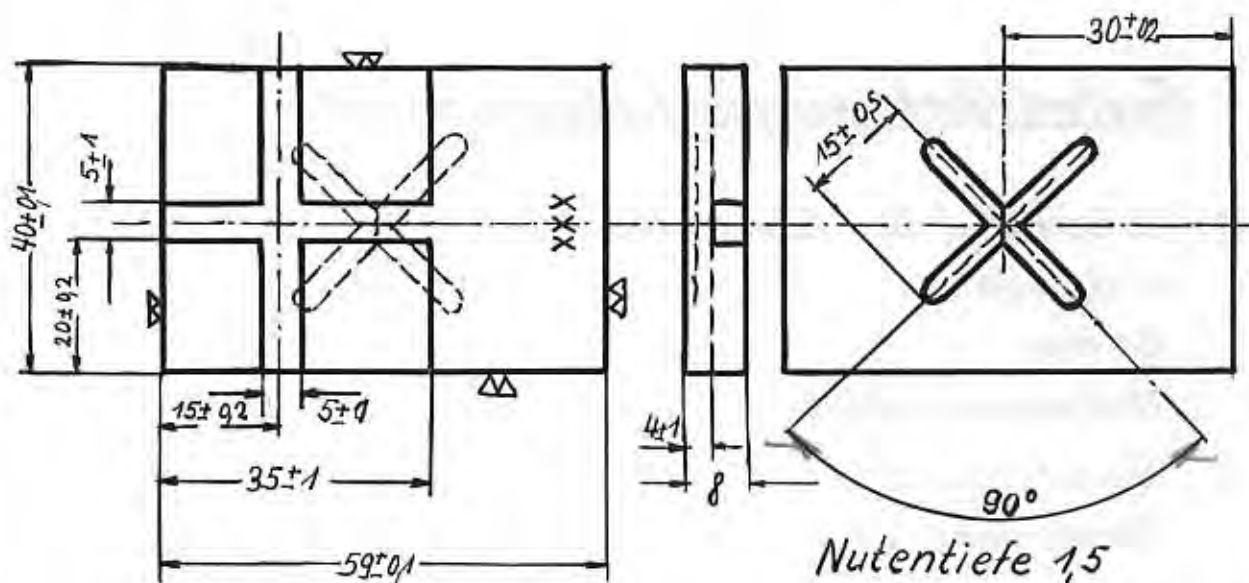
| Stahl und Eisen            |                                                |             |             |            |             |              |                                                           |        |          |        |
|----------------------------|------------------------------------------------|-------------|-------------|------------|-------------|--------------|-----------------------------------------------------------|--------|----------|--------|
| Art                        | Gewinnung                                      | Kohlenstoff | Silizium    | Mangan     | Phosphor    | Schwefel     | Eigenschaften                                             |        |          |        |
| Roh Eisen                  | Gießereieisen<br>Hochofenprodukt               | 2,3<br>6%   |             |            |             |              | Schmelzbar, zum Gießen geeignet, spröde, nicht schmiedbar |        |          |        |
| Flußstahl                  | Thomasbirne<br>Martinofer                      | 0,05...0,5% | 0...0,01%   | 0,5...1%   | 0,04...0,1% | 0,02...0,05% | körnig, schlackenrein, nicht härtbar                      |        |          |        |
| Schweißstahl               | Puddelofen<br>Luppenhammer                     | 0,05...0,1% | 0...0,12%   | 0,1...0,3% | ~0,1%       | ~0,1%        | sehr niedrig schlackenhaltig                              |        |          |        |
| Gußeisen                   | Kupolofen<br>(Roh Eisen u. Schrott)            | 3...5%      | 1...3,3%    | 0,5...6%   | 0,1...1%    | 0,2...0,4%   | gut bearbeitbar, leicht gießbar, spröde, nicht schmiedbar |        |          |        |
| Temperguß                  | im Temperofen wird Gußeisen geschmiedb. Stahl  | 3...3%      | 0,5...1%    | 0,2...0,3% | unter 0,1%  | —            | weich, zäh, hämmerebar                                    |        |          |        |
| Stahlguß                   | im Martin-Tiegel-Elektroden in Formen gegossen | 0,4...1%    | 0,2...0,4%  | 0,5...1%   | 0,01...%    | 0,03%        | ohne weitere Behandlung schmiedbar                        |        |          |        |
| Werkzeugstähle             |                                                |             |             |            |             |              | Wolfram                                                   | Chrom  | Molybdän | Kobalt |
| Gußstahl                   |                                                | 0,7...1,5%  | ~2%         | ~0,2%      | ~0,02%      | ~0,02%       | —                                                         | —      | —        | —      |
| Naturharter Stahl          |                                                | ~2%         | 0,2...1%    | 1...3%     | ~0,05%      | ~0,03%       | 5...12%                                                   | 0,1-3% | —        | —      |
| Schnellschnittstähle       |                                                | 0,4...1,5%  | 0,05...0,5% | ~0,1%      | ~0,02%      | ~0,01%       | 14...20%                                                  | 2,5-6% | Vanadium | 0,3%   |
| Stellit                    | wird in Formen gegossen und nur geschliffen    | ~1,4%       | —           | —          | —           | —            | ~15%                                                      | ~28%   | ~1,6%    | ~52%   |
| Der Rest besteht aus Eisen |                                                |             |             |            |             |              |                                                           |        |          |        |

Zur Woche Nr. **18**

Zeichnungen und Beschreibungen

XXX Bearbeitung:  $\sim (\nabla \nabla)$ 

Pl. f Kenn-Nr.



Werkstoff Flachstahl  
 $60 \times 8$  St 37.12

### Werkzeuge

Flachstumpffeile  $300 \times 1$ , Flachstumpffeile  $200 \times 3$ , Feilenbürste  
 Feilenreiniger, Flach-, Kreuz- und Nutenmeißel, Anschlagwinkel, Reißnadeln, Bandmaß, Schieblehre, Hammer  $300$  g und  $500$  g  
 Schlagzahlen  $3$  mm

### Unfallverhütung

Der Meißelkopf muß sauber abgeschliffen sein, da sonst Rißwunden entstehen können.

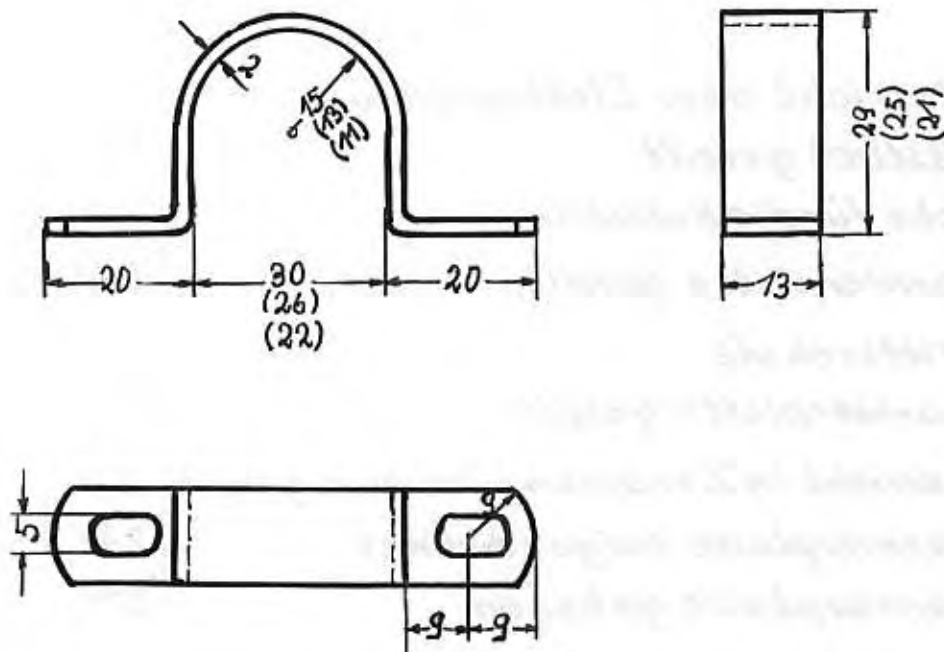
Maßstab  
 $1:1$

Meißelplatte

FA2 Nbg LW

Zeichng. Nr. 23



$\nabla (\sim)$ 


**Werkstoff:** Flußstahl, verzinkt

### Arbeitsgänge

- |   |                                           |
|---|-------------------------------------------|
| 1 | Flußstahl auf Längs schneiden Enden verru |
| 2 | Befestigungslöcher bohren u. ausfeilen    |
| 3 | Schelle biegen                            |

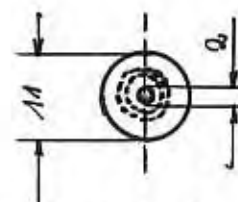
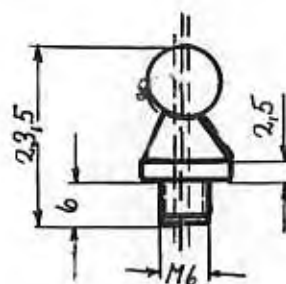
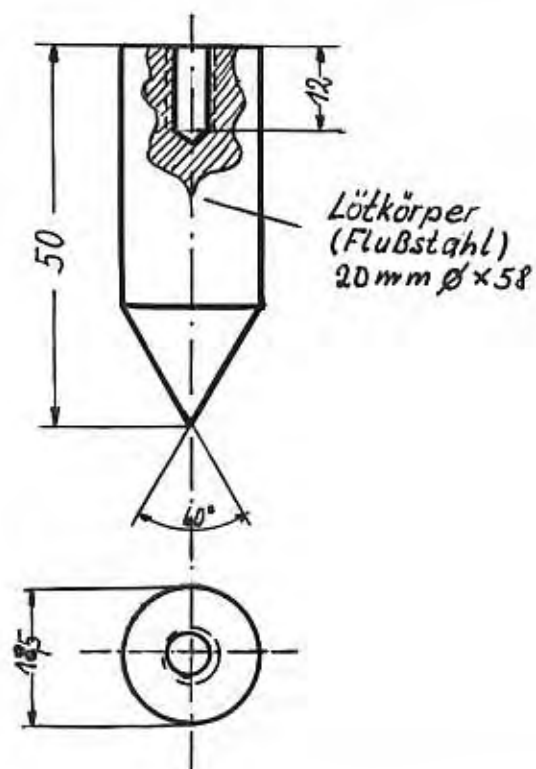
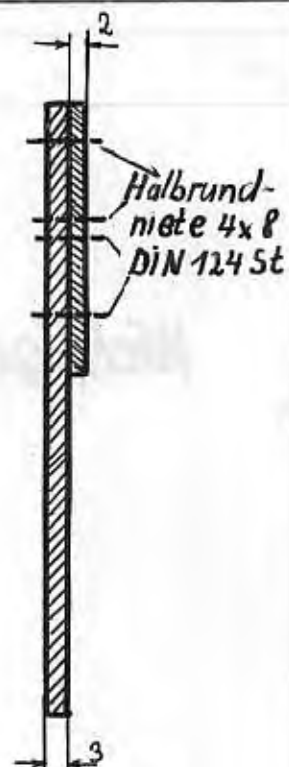
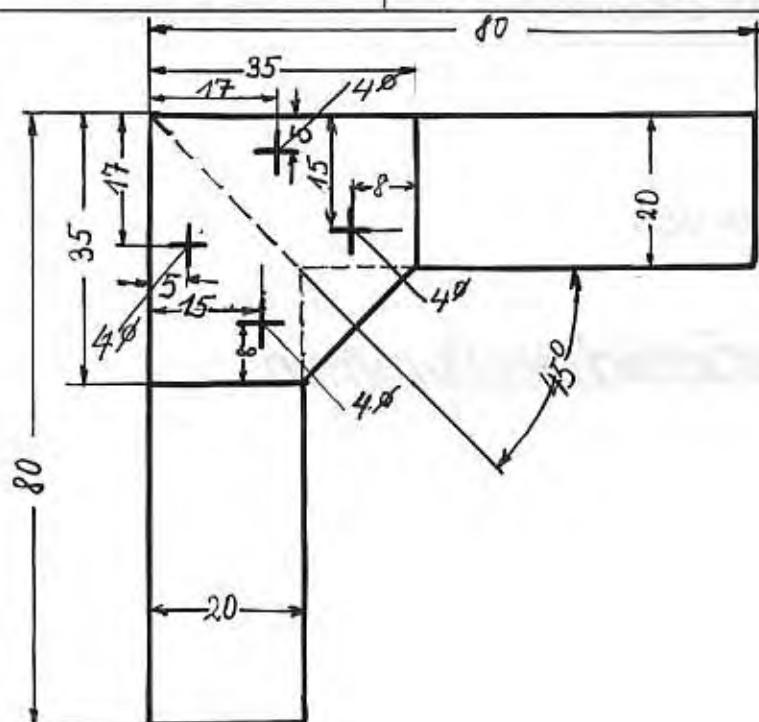
Maßstab

1:1

**Kabelschelle**  
halbrund

FA2 Nbg L W

Zeichn Nr. 10



Kopf zur Befestigung  
(Messing 12mm  $\phi$  x 26mm)

Maßstab

1:1

## Nietübung und Senklot

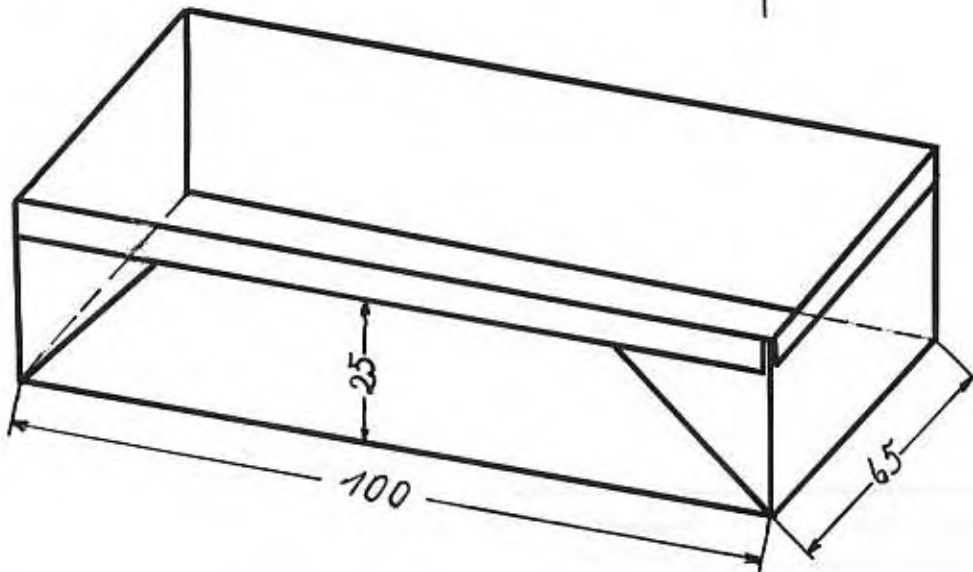
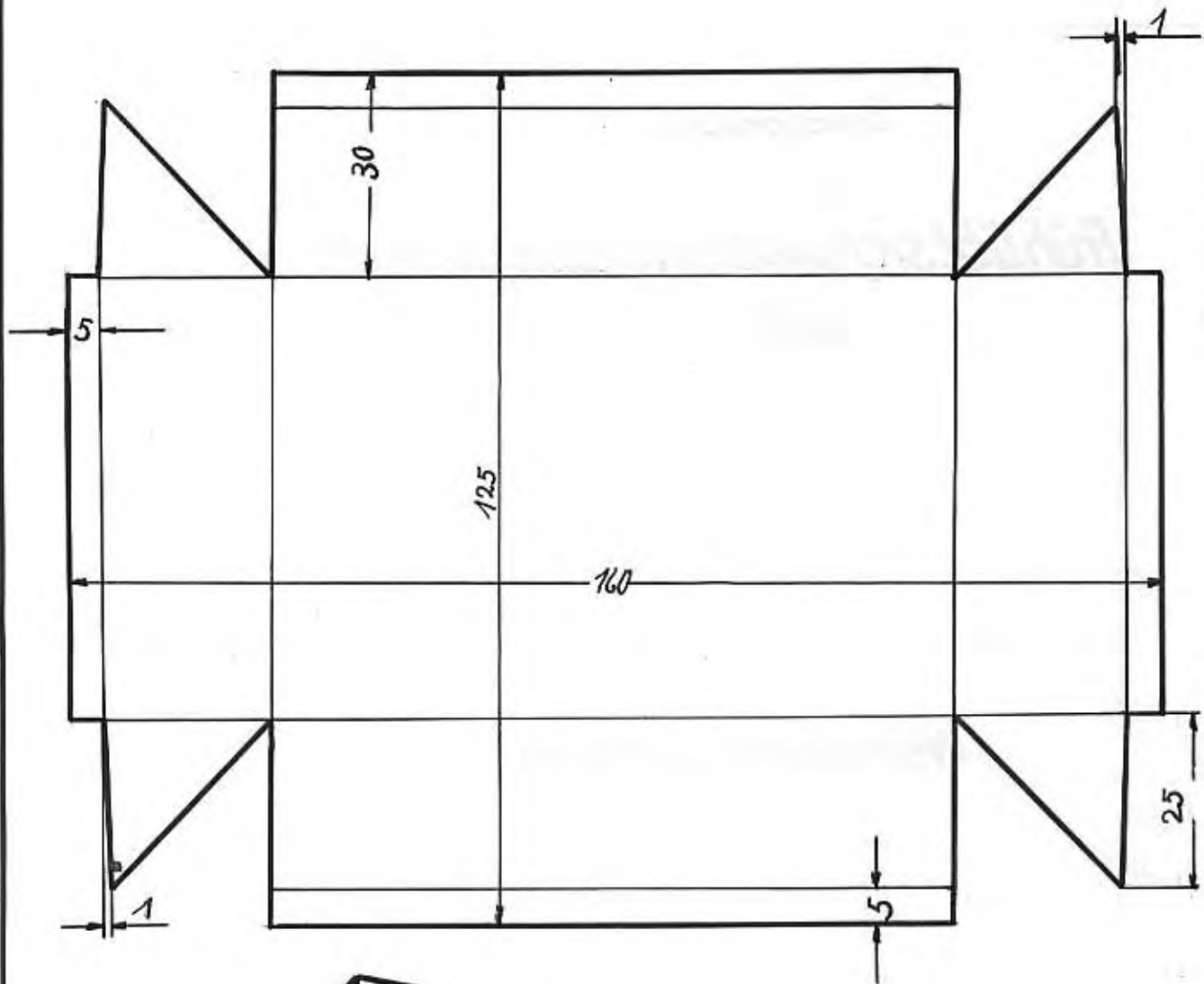
FA2 Nbg LW

Zeichn.-Nr. 30



Zur Woche Nr. **24**.....

Zeichnungen und Beschreibungen



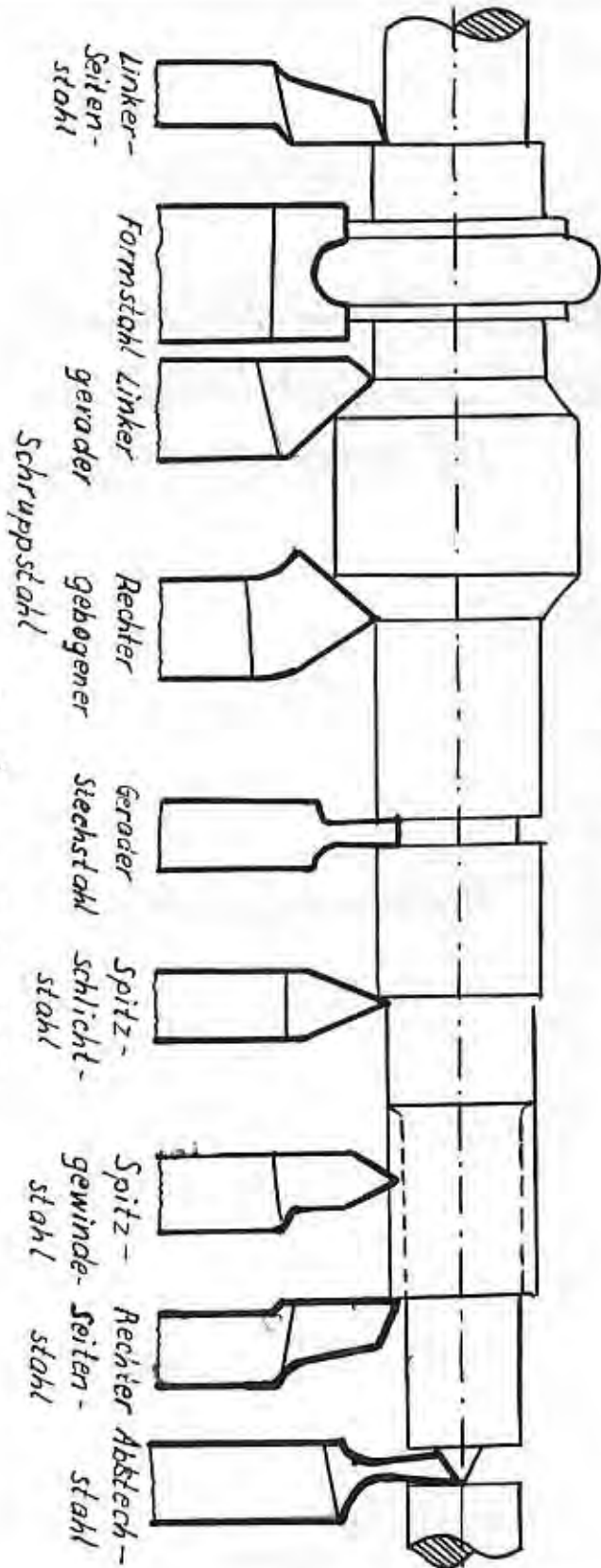
Maßstab  
1:1

*Handwritten signature*

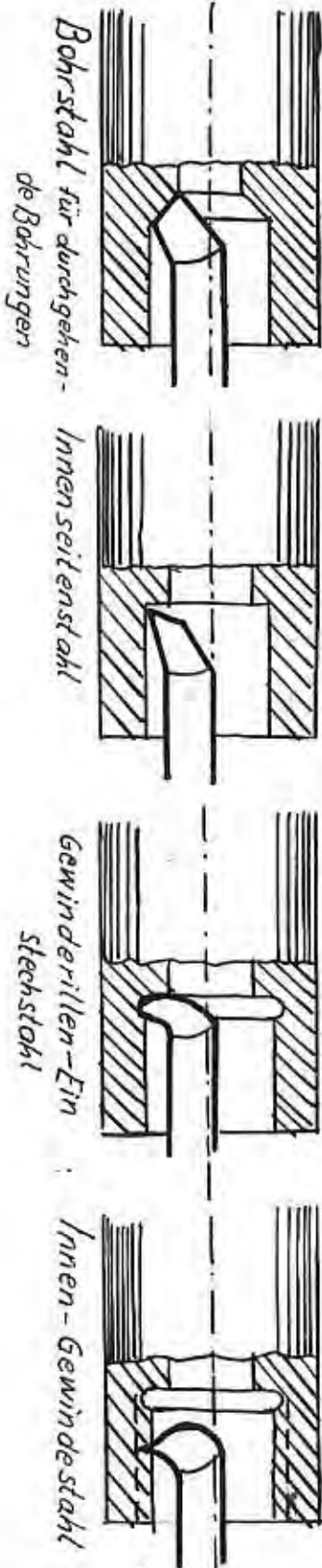
**Blechkästchen**

FA2 Nbg LW  
Zeichn.Nr. 42

# Für Außendrehstähle



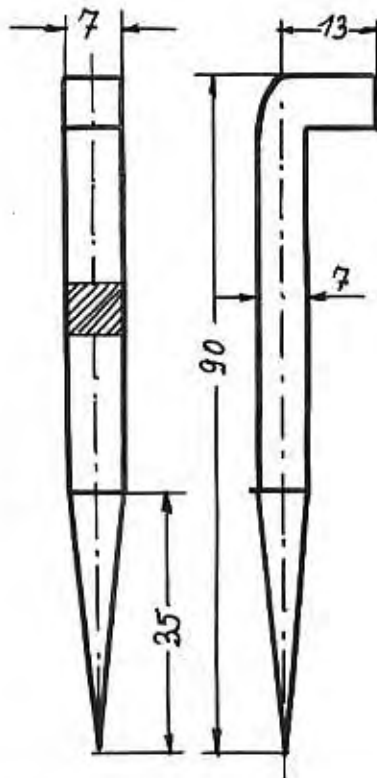
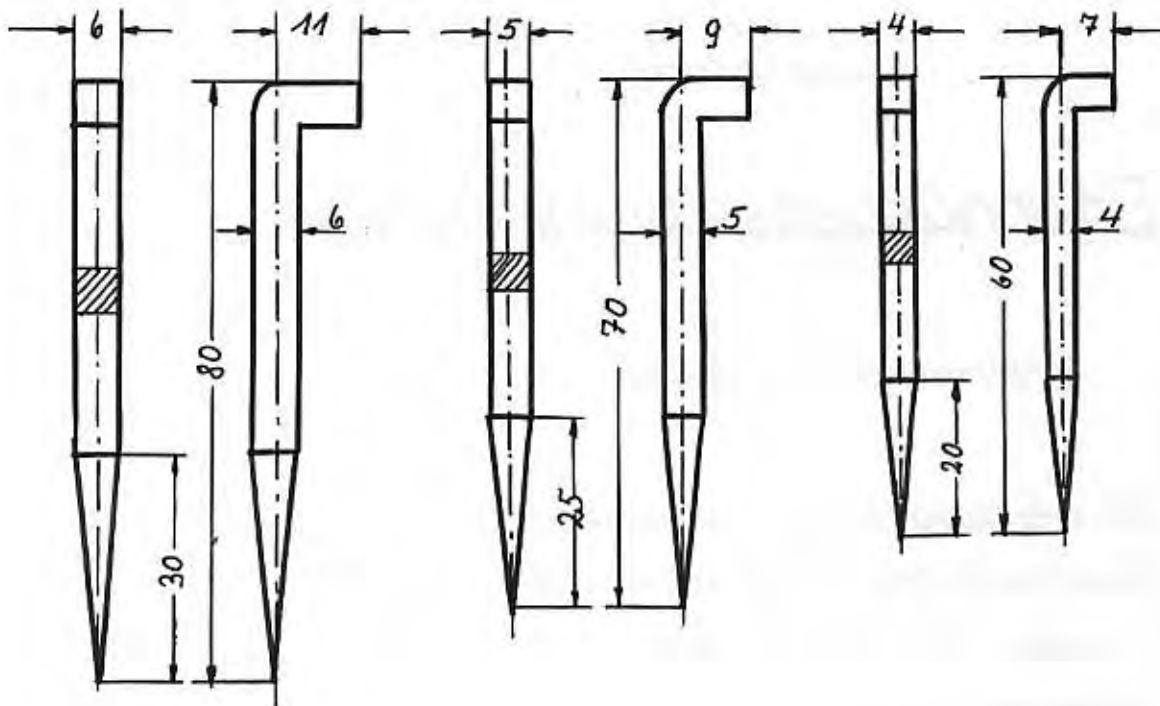
# Für Innendrehstähle



Maßstab

Anwendung der Drehstähle

FA 2 Nb9 LW  
Zeichn. Nr. 59



Werkstoff: Flußstahl

### Arbeitsgänge

|   |                                    |
|---|------------------------------------|
| 1 | Spitze schmieden                   |
| 2 | Abschrotten                        |
| 3 | Haken biegen                       |
| 4 | Rundung am Haken voll ausschmieden |

Maßstab

1:1

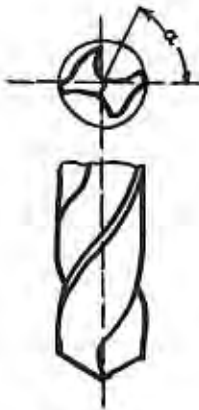
*Handwritten signature*

Wandhaken

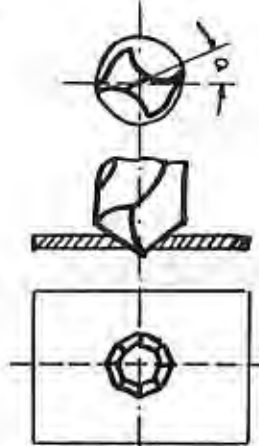
vier Größen

FA2 Nbg LW

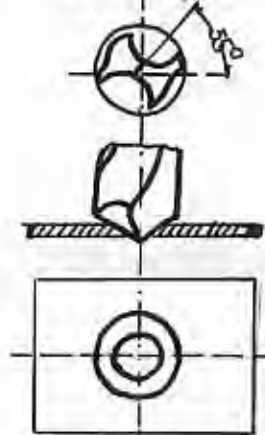
Zeichn. Nr. 12

**Falsch**

Winkel  $\alpha$  zu groß,  
Bohrer zu wenig hinter-  
schliffen, Bohrer drückt,



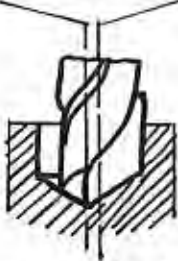
Winkel  $\alpha$  zu klein,  
Bohrer zu viel hinter-  
schliffen, Bohrer rattert,  
hakt sich fest und bricht ab

**Richtig**

Winkel  $\alpha = 55^\circ$   
Bohrer schneidet gut

Kegel-  
achse

Bohrerachse

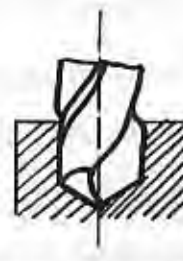


Ungleiche Schneidkanten,  
Achse des Anschliffkegels  
liegt außerhalb der Bohrer-  
achse. Bohrer bohrt größer  
als sein Durchmesser ist

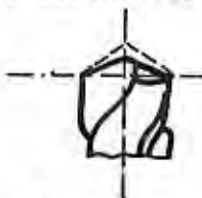
Kegelachse



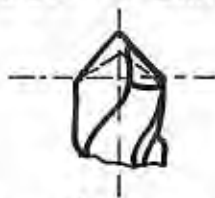
Kegelachse ist gegen  
Bohrerachse geneigt  
Es schneidet nur eine  
Kante. Bohrer bohrt größer  
als sein Durchmesser ist



Schneidekanten gleich  
lang und im gleichen  
Winkel



zu stumpf geschliffen



zu spitz geschliffen

Winkel  $118^\circ$ 

Bei Sonderbohrern für Al. beträgt der Spitz<sup>2H</sup>winkel  $130^\circ - 140^\circ$   
für Kupfer  $125^\circ$ ; Messing  $130^\circ$ ; Kunststoffe  $50^\circ$  u. Marmor  $80^\circ$

Maßstab

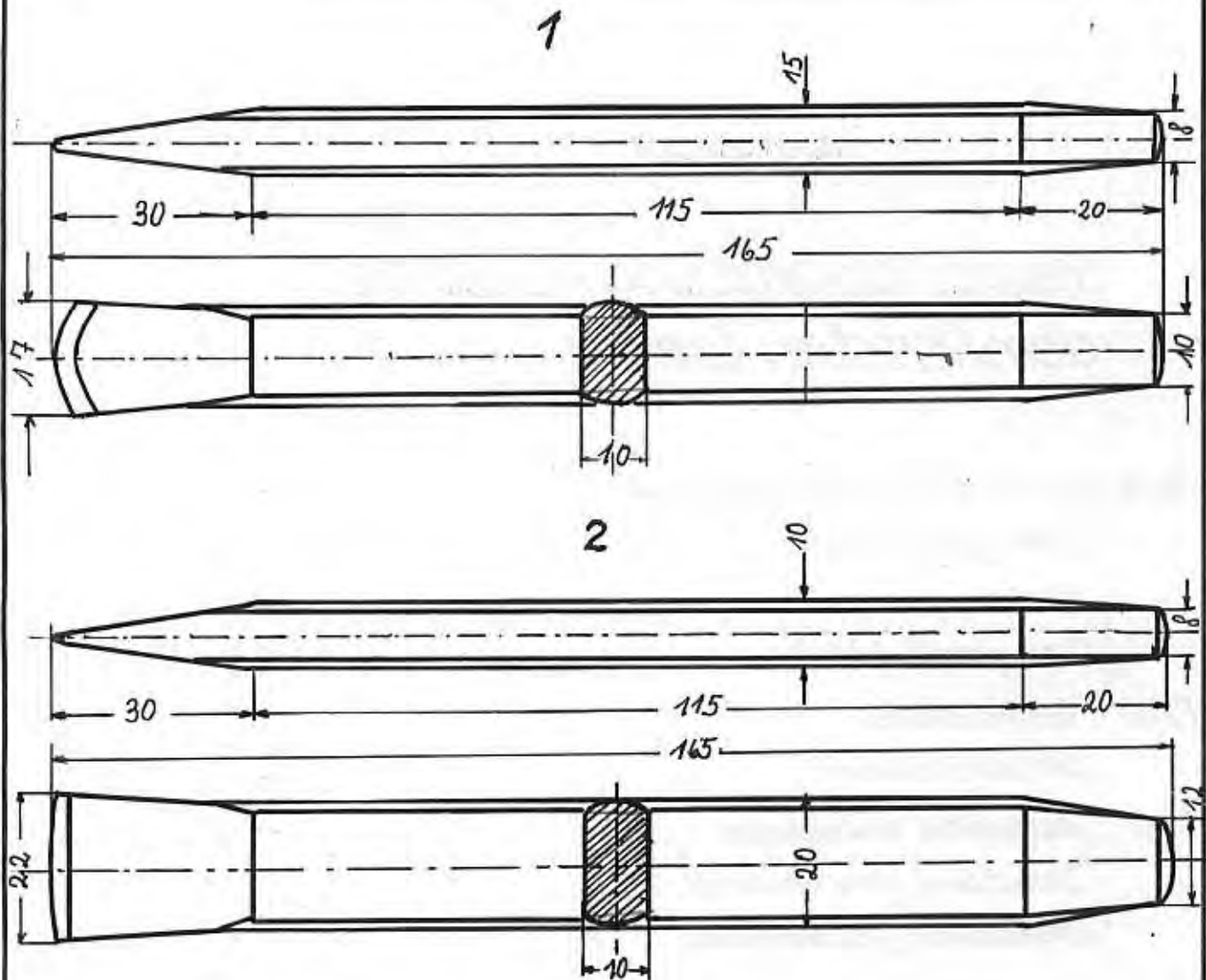
**Bohreranschliffe**

FA 2 Nbg LW

Zeichn. Nr. 95

Zur Woche Nr. **25**

Zeichnungen und Beschreibungen

**Arbeitsgänge 1u2**

- |   |                                        |
|---|----------------------------------------|
| 1 | Schneide schmieden                     |
| 2 | Meißel von der Stange abschneiden      |
| 3 | Kopf ausschmieden                      |
| 4 | Meißel ausglühen                       |
| 5 | Schneide und Kopf feilen               |
| 6 | Schneide härten u. dunkelgelb anlassen |

Maßstab

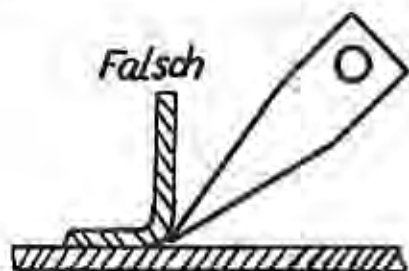
1:1

**Flachmeißel**

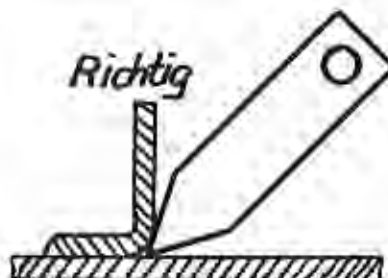
FA 2 Nbg LW

Zeichn. Nr. 7

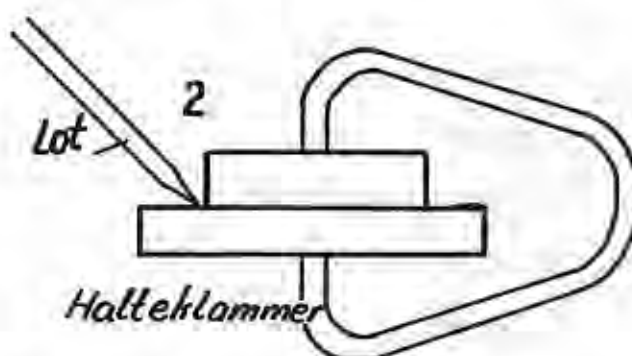
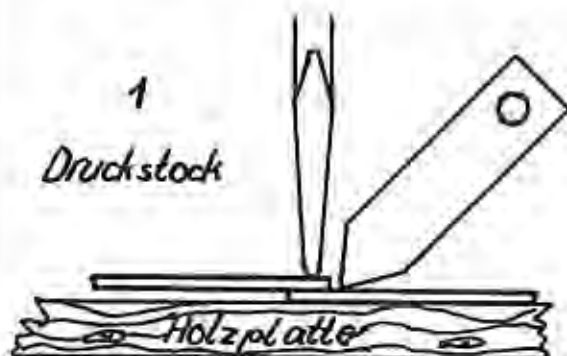




Zu spitzer LötKolben muß zu warm gemacht werden, verbrennt leicht, muß oft nachgefeilt werden, erkaltet schnell



Kolben muß an der die Wärme übertragenden Stelle möglichst dick gehalten sein, soweit es die Arbeit zuläßt.



### Das Löten mit dem LötKolben

LötKolben soweit erwärmen, bis das Lot schmilzt. Erkennungszeichen purpurnes Farbenspiel des Kupfers und Auftreten grüner Flämmchen. Bei stärkerer Erwärmung verbrennt das Kupfer. Schneide oder Spitze des LötKolbens auf Salmiakstein reinigen u. verzinnen. LötKolben an die sauber vorbereitete, mit einem Löt mittel bestrichene Lötstelle halten, bis das Lot fließt. Bei langen Lotstellen, ist Lot nach Bedarf zuzugeben u. möglichst durch einen Zug des Kolbens zu verteilen. Dünne Bleche müssen beim Löten solange zusammengedrückt werden (nach I) bis das Lot erstarrt. Um ein Ableiten der Löt hitze zu erschweren, legt man die beiden Teile auf Holz oder Asbest. Abkühlen der Lötstelle im Wasser ergibt schlechte Verbindung. Stark säurehaltige Löt mittel greifen die Metalle auch nach der Lötung an u. müssen sehr sorgfältig durch Abwaschen mit Seifenwasser oder Aushochen mit Sodawasser entfernt werden. Praktisch saurefrei ist nur Kolophonium, das für feinere Teile (z.B. für die Feinmechanik u. Fernmelde technik) verwendet werden muß. Fertige Lötstelle von Kolophonium befreien durch Abwaschen mit Spiritus.

### Das Löten mit der Lötflamme

Es sind dieselben Vorbereitungen zu treffen, wie beim Löten mit dem LötKolben. Arbeitsstück mit der Lötflamme gleichmäßig erwärmen, bis das an die Lötstelle gehaltene Lot (nach II) fließt.

Um ein Oxydieren während der Lötung zu verhindern, wird ein Flußmittel (Löt mittel) verwendet. In der Fernsprechtechnik verwendet man für kleinere Arbeiten Löt pasten, Mischungen von Lötmetall mit Kolophonium, Löt fett oder dgl. und Löt drähte dünne Röhren aus Lötmetall, die mit einem Löt mittel ausgefüllt sind.

Maßstab



Weichlöten

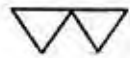
FA2 Nbg LW

Zeichn. Nr. 81

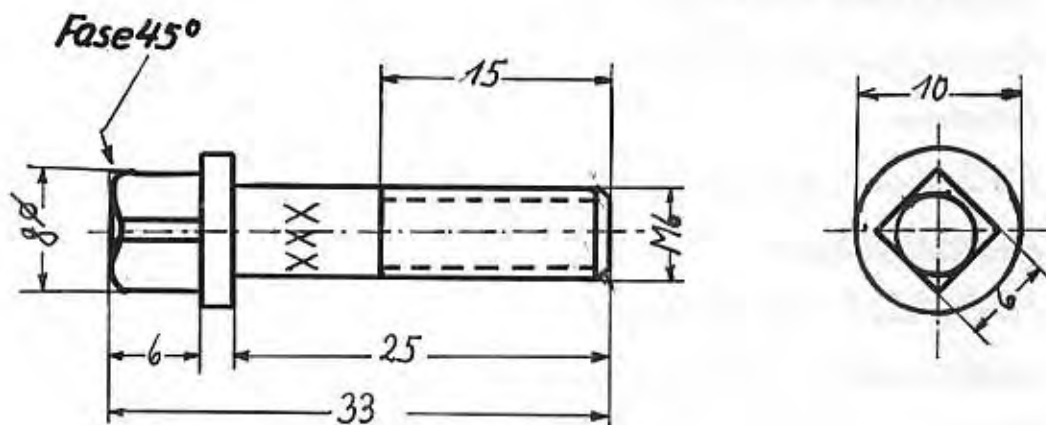


Zur Woche Nr. **27**

Zeichnungen und Beschreibungen



Platz für Kennnummer XXX

Toleranz  $\pm 0,05$ 

Werkstoff  
Rundstahl 10  
St 37.12 z

### Arbeitsgänge

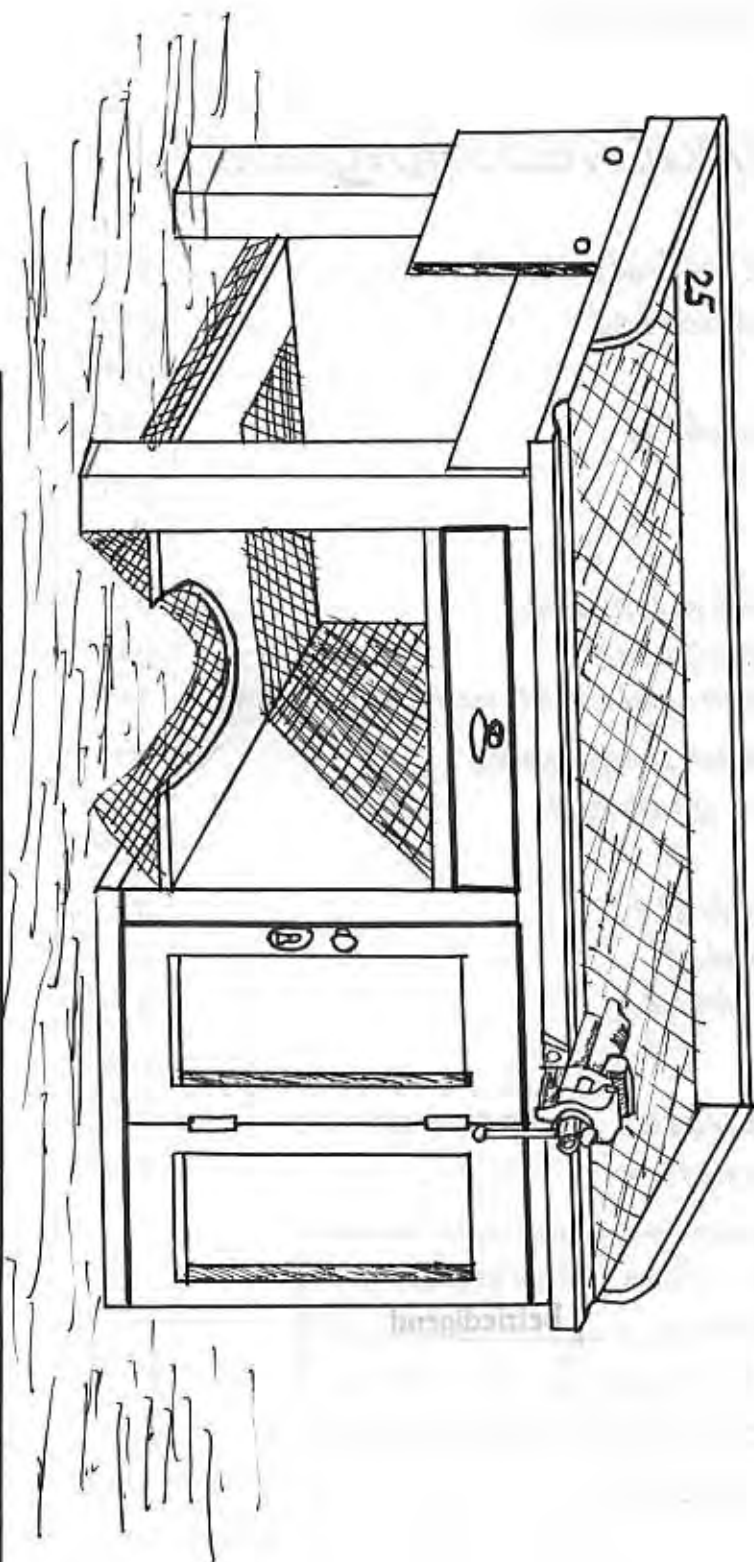
- |     |                                           |
|-----|-------------------------------------------|
| 1.) | Vorgedrehtes Werkstück auf Rohmaße prüfen |
| 2.) | Vierkant vorteilen (+0,2)                 |
| 3.) | Gewinde M6 schneiden                      |
| 4.) | Vierkant auf Fertigmaße schlichten        |
| 5.) | Fase 45° anfeilen und entgraten           |
| 6.) | Stempeln und leicht fetten                |

Maßstab  
2:1

Vierkanntschaubernit Bund

FA2 Nbg LW

Zeichn.Nr. 70b

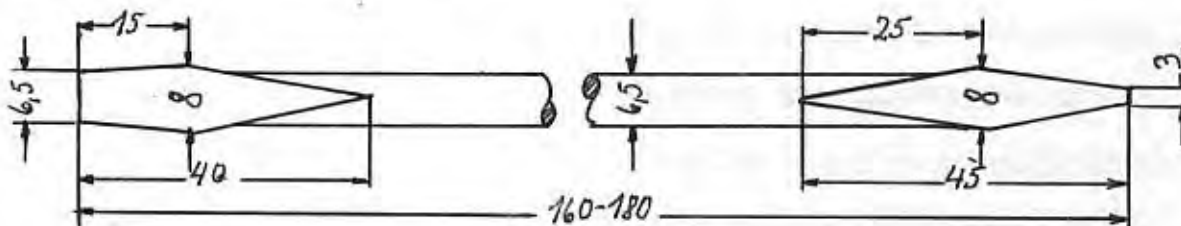
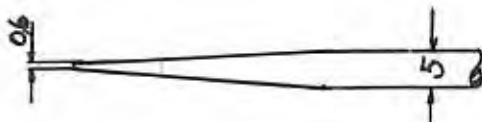
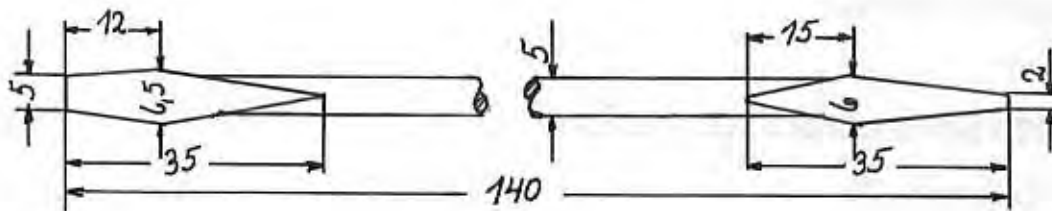
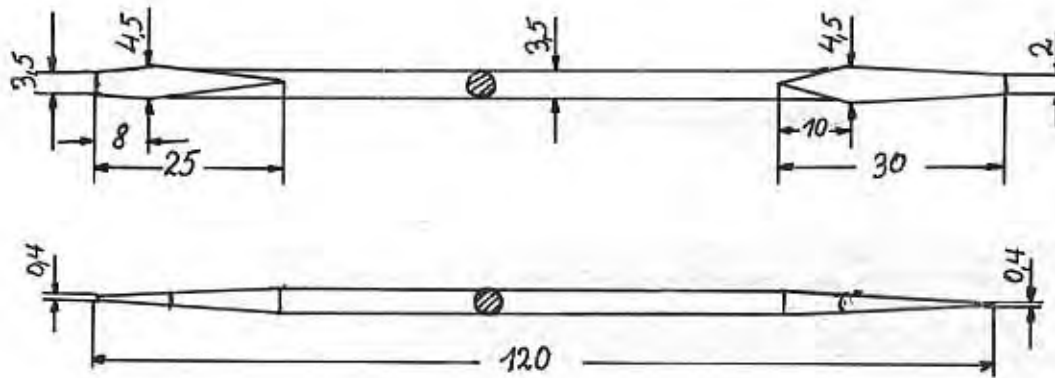


Maßstab

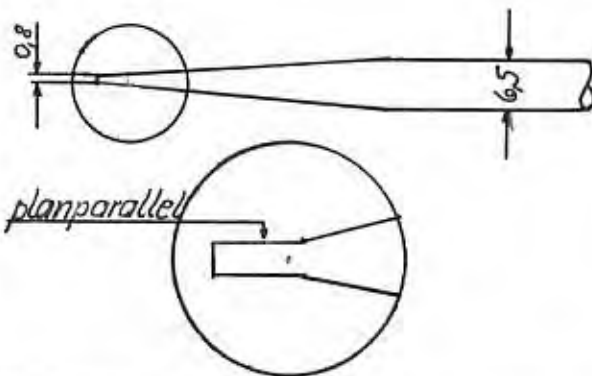
Werkbank

FA2 NbgLW

Zeichnung Nr. 13



Die Schraubenzieher sind am Ende „planparallel“ zu feilen. Die Länge richtet sich nach der betreffenden Schlütztiefe.



### Arbeitsgänge:

1. Angelschmieden
2. Werkstück abschrägen
3. Flächen schmieden
4. Flächen befeilen
5. Harten und blau anlassen

Maßstab  
1:1

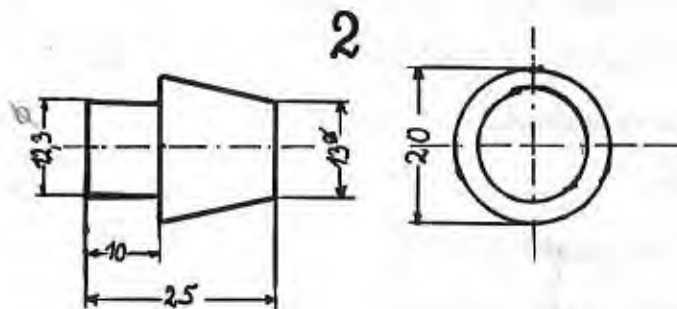
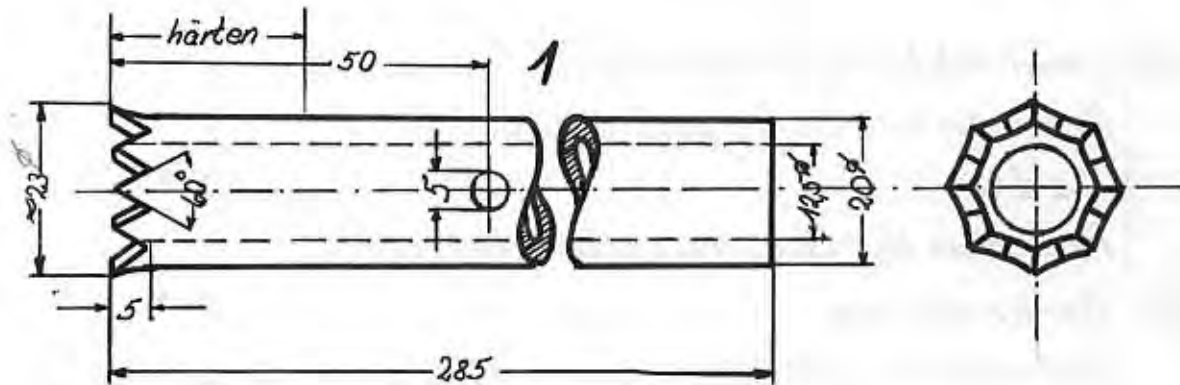
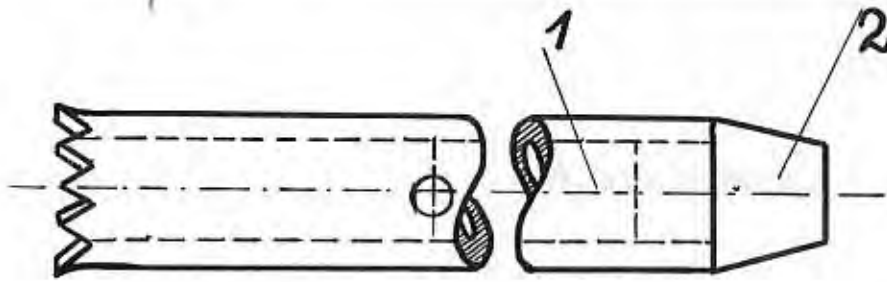
Schraubenzieher

FA2 Nb9LW

Zeichng. Nr. 14

Zur Woche Nr. 2

Zeichnungen und Beschreibungen



Werkstoff: 1 Stahlrohr  
2 Flußstahl

| Arbeitsgänge |                      |
|--------------|----------------------|
| Zu Teil 1    |                      |
| 1            | Werkstoffabschneiden |
| 2            | Aufdornen            |
| 3            | Zähneausfeilen       |
| 4            | Bohren               |
| 5            | Zahnende härten      |
| Zu Teil 2    |                      |
| 1            | Werkstoffabschneiden |
| 2            | Drehen               |

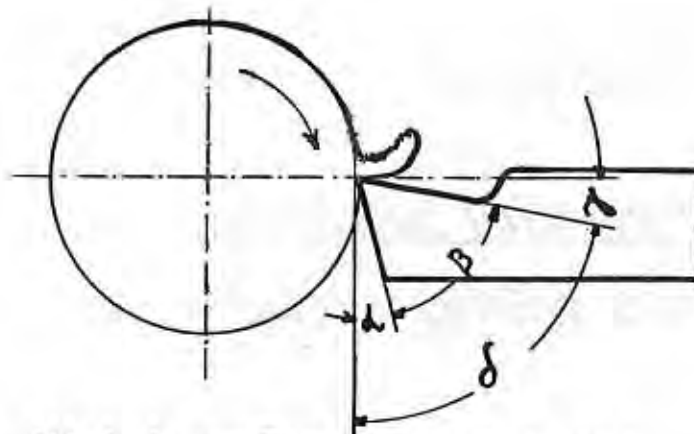
Maßstab  
1:1

Je

Rohrbohrer

FA2 Nbg LW

Zeichn. Nr 77



*Winkel der Drehstahlschneiden*

| Werkstoff                   | Anstellwinkel $\alpha$ |            | Keilwinkel $\beta$ |            | Schneidw. $\delta$ |            |
|-----------------------------|------------------------|------------|--------------------|------------|--------------------|------------|
|                             | Schruppen              | Schlichten | Schruppen          | Schlichten | Schruppe           | Schlichten |
| Flußstahl und weicher Stahl | 6-12°                  | bis 6°     | 54-68°             | bis 70°    | < 90°              | < 90°      |
| Guß Eisen und harter Stahl  | 5-10°                  | bis 5°     | 66-75°             | bis 90°    | < 90°              | < 90°      |
| Hartguß                     | 3-6°                   | bis 3°     | 85-90°             | bis 100°   | > 90°              | > 90°      |
| Messing                     | 4-6°                   | bis 4°     | 75-82°             | bis 88°    | < 90°              | < 90°      |

*Der Brustwinkel  $\delta$  beträgt 5°... 8°*

*Schnittkraft in kg für 1 mm<sup>2</sup> Spanquerschnitt*

| Werkstoff    | Weicher Grauguß | Harter Grauguß | Flußstahl u. weicher Maschinenstahl | Mittlerer u. harter Maschinenstahl | Bronze und Rotguß |
|--------------|-----------------|----------------|-------------------------------------|------------------------------------|-------------------|
| Schnittkraft | 60 bis 90       | 90 bis 130     | 100 bis 150                         | 150 bis 240                        | 60 bis 100        |

Maßstab

*Wichtige Winkel der Drehstähle*

FA 2 Nbg LW

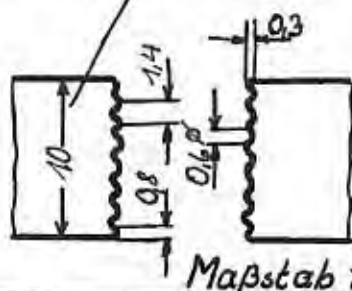
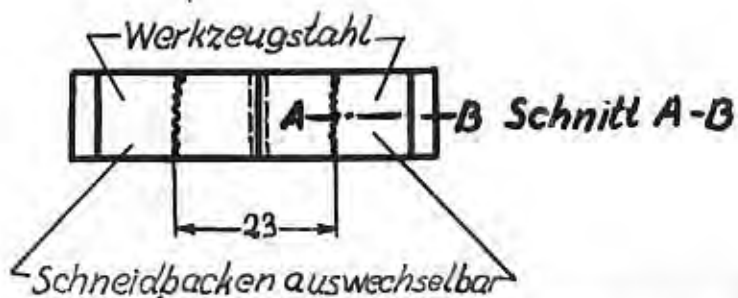
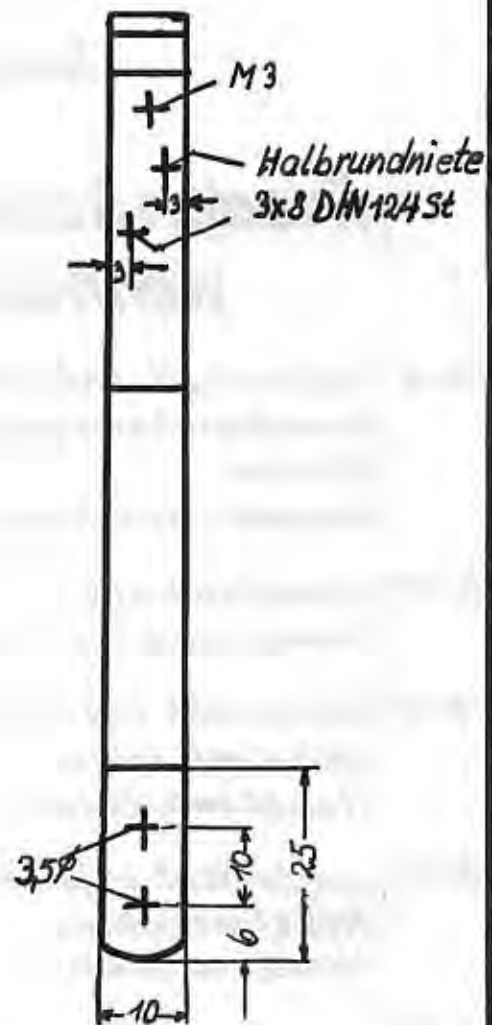
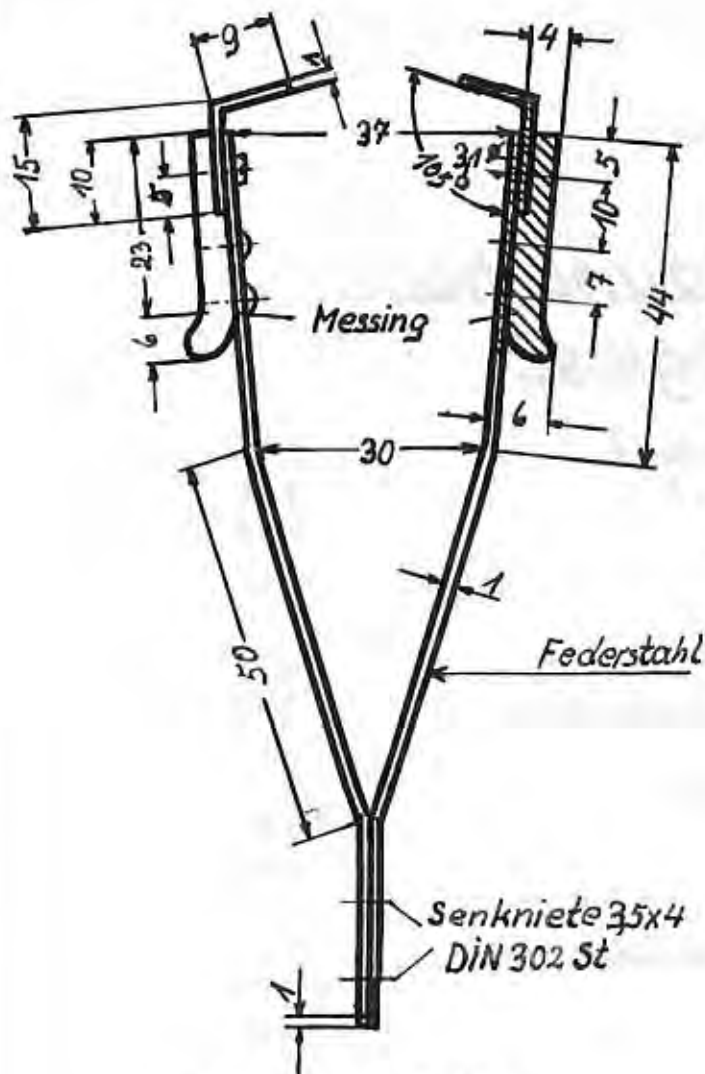
Zeichng. Nr. 60



# Nichteisenmetalle und ihre Legierungen

# Nichteisenmetalle und ihre Legierungen

| Werkstoff-<br>bezeichnung         | Kurz-<br>zeichen | Zusammensetzung in %       |            |                   |            |               | Eigenschaften                                          | Verwendung                                                                 |
|-----------------------------------|------------------|----------------------------|------------|-------------------|------------|---------------|--------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|
|                                   |                  | Kupfer<br>Cu               | Zink<br>Zn | Zinn<br>Sn        | Blei<br>Pb | Altiman<br>Sb |                                                        |                                                                            |
| Gußbronze<br>II                   | GBz 10<br>II 20  | 90<br>80                   | —<br>—     | 10<br>20          | —<br>—     | —<br>—        | leichtgießbar - gute Festg-<br>keit leicht bearbeitbar | Maschinen-Apparate-Armaturen b.<br>Spurlager - Glocken                     |
| Rotguß<br>II                      | Rg 10<br>II 8    | 85<br>82                   | 4<br>7     | 10<br>8           | —<br>3     | —<br>—        |                                                        | röhl. Farbe - leicht zu gießen<br>und zu bearbeiten                        |
| Messing<br>II                     | GMs 67<br>Ms 60  | 67<br>60                   | 30<br>40   | —<br>—            | 3<br>—     | —<br>—        | Gußmessing<br>Schmiedmessing                           |                                                                            |
| Zinnarme<br>Bleilager<br>Metalle  | Lg<br>Pb<br>Sn 6 | etwas Kupfer<br>und Nickel |            | 6                 | 76         | 16            |                                                        | Schmelzpunkt 240-500°<br>leicht bearbeitbar und<br>schmelzbar (Weißmetall) |
| Zinnfreie<br>Zinnlager<br>Metalle | Lg Zn            | 6                          | 90         | + 4% Alumin.      |            | —             | Schmelzpunkt 875°                                      |                                                                            |
| Schlaglot                         | Msl<br>40 54     | 54                         | 46         | —                 | —          | —             |                                                        | Schmelzpunkt 765°                                                          |
| Silberlot                         | Ag 15            | 40                         | 35         | + 25% Silber (Ag) |            |               | Schmelzpunkt 189°                                      |                                                                            |
| Lötzinn 30<br>II 60               | Sn 30<br>II 60   | —                          | —          | 30<br>60          | 70<br>40   | —             |                                                        |                                                                            |



Maßstab 2:1

**Arbeitsgänge**

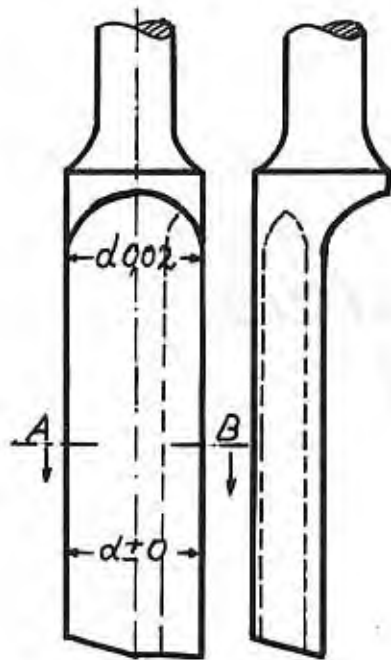
|   |                                   |
|---|-----------------------------------|
| 1 | Federstahl ausglühen              |
| 2 | Auf Maß teilen und bohren         |
| 1 | Messingteile Form teilen          |
| 2 | Hoch schlagen und Rundung feilen  |
| 3 | 1mm Vertiefung austeilen          |
| 4 | Zusammen bohren u. zusammennieten |

Maßstab  
1:1


**Abziehpinzette für Kabel-  
adern und Schaltdrähte**

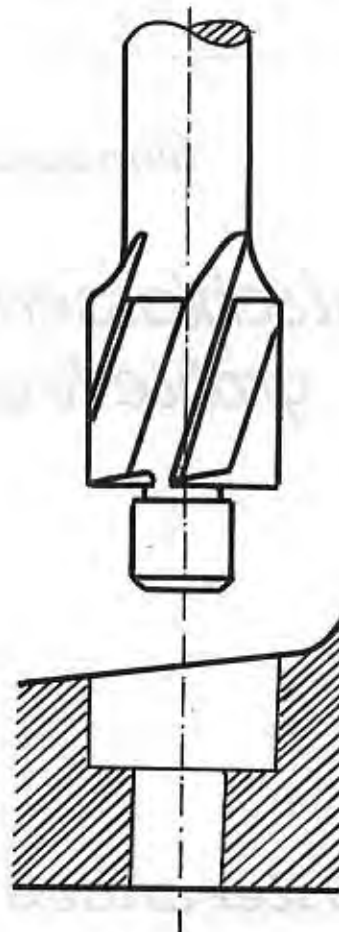
FA2 Nbg LW

Zeichnung Nr. 40

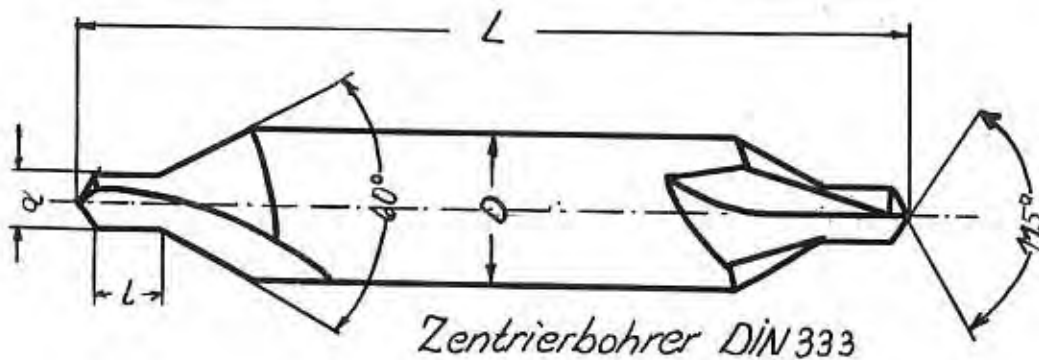


Schnitt A-B

Kanonenbohrer



Zapfensenker



Zentrierbohrer DIN 333

| Ausführung | D  | d   | L  | l   |
|------------|----|-----|----|-----|
| A          | 6  | 2,0 | 45 | 3   |
| B          | 8  | 2,5 | 50 | 3,5 |
| C          | 10 | 3   | 55 | 4,5 |
| D          | 12 | 4   | 60 | 6,5 |

Maßstab

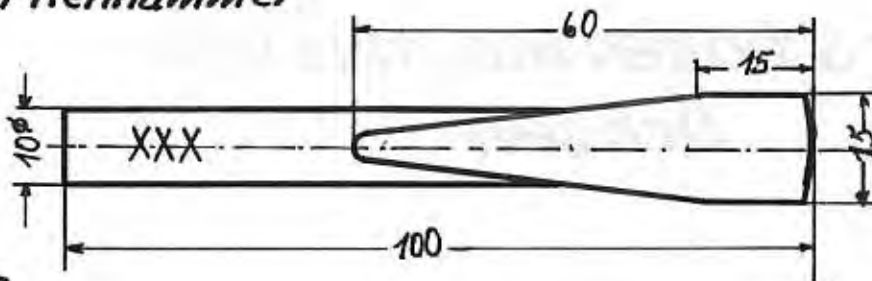
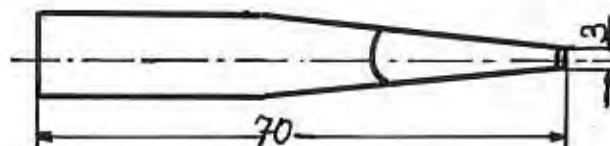
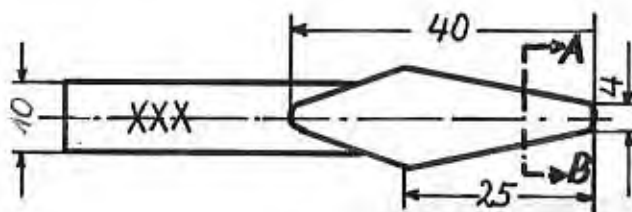
Kanonenbohrer, Zapfen-  
senker und Zentrierbohrer

FA2 Nb9LW

Zeichng. Nr. 15a

*Bearbeitung**Toleranz  $\pm 1$* 

XXX

*Platz für Kennnummer**Klinge**Schnitt A-B**Angel*

*Werkstoff*  
*Rundstahl 10*  
*St 37.12*

*Beachte*

*Vordem Schmieden Hammerbahn abziehen. Hammer nicht verkannten (Schlagstellen). Bei richtiger Temperatur schmieden (**hellkirschrot 950°–1100°**) Beim Kaltschmieden verhärtet sich die Oberfläche, der Werkstoff reißt. Säge-schnitt nicht nachfeilen*

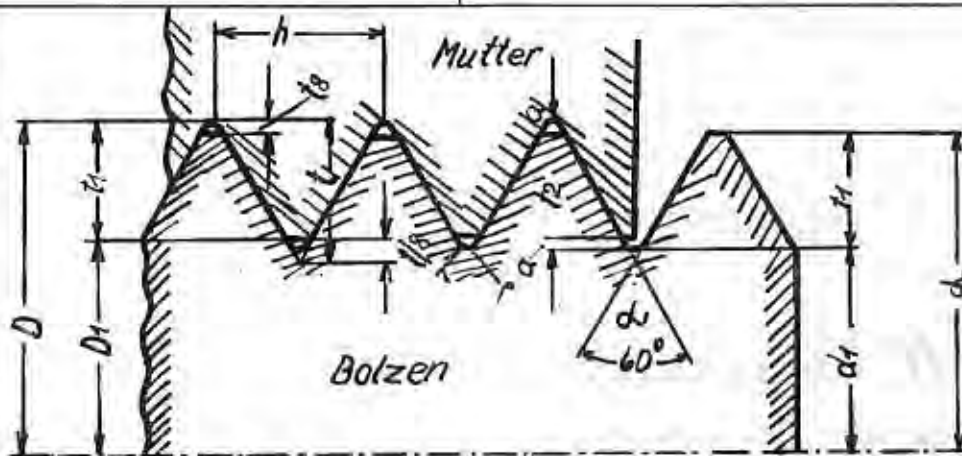
*Maßstab*  
*1:1*

*Klinge, Angel*  
*Schmiedeübungen*

*FA2 Nbg LW*

*Zeichng Nr. 18*





$$t = 0,866 h$$

$$t_1 = 0,694 h$$

$$t_2 = 0,649 h$$

$$d = 0,045 h$$

$$r = 0,063 h$$

**Die wichtigsten Abmessungen eines Gew. sind:**

$\left. \begin{matrix} d \\ D \end{matrix} \right\}$  Außendurchmesser  $\left\{ \begin{matrix} \text{des Bolzensgew.} \\ \text{des Muttergew.} \end{matrix} \right.$

$\left. \begin{matrix} d_1 \\ D_1 \end{matrix} \right\}$  Kerndurchmesser  $\left\{ \begin{matrix} \text{des Bolzensgew.} \\ \text{des Muttergew.} \end{matrix} \right.$

$h$  = Steigung des Bolzens und der Mutter

$\alpha$  = Flankenwinkel des Bolzens u. der Mutter

| Bolzen              |                    |              | Mutter                |                      |
|---------------------|--------------------|--------------|-----------------------|----------------------|
| Gewinde durchm. $d$ | Kern-durchm. $d_1$ | Steigung $h$ | Gewinde $\emptyset D$ | Kern $\emptyset D_1$ |
| 1                   | 0.652              | 0.25         | 1.022                 | 0.674                |
| 1.4                 | 0.984              | 0.3          | 1.428                 | 1.012                |
| 1.7                 | 1.214              | 0.35         | 1.732                 | 1.246                |
| 2.0                 | 1.444              | 0.4          | 2.036                 | 1.480                |
| 2.3                 | 1.744              | 0.4          | 2.336                 | 1.780                |
| 2.6                 | 1.974              | 0.45         | 2.640                 | 2.014                |
| 3.0                 | 2.306              | 0.5          | 3.046                 | 2.352                |
| 3.5                 | 2.666              | 0.6          | 3.554                 | 2.720                |
| 4.0                 | 3.028              | 0.7          | 4.064                 | 3.092                |
| 5.0                 | 3.888              | 0.8          | 5.072                 | 3.960                |
| 6.0                 | 4.610              | 1            | 6.090                 | 4.700                |
| 7.0                 | 5.610              | 1            | 7.090                 | 5.700                |
| 8.0                 | 6.264              | 1.25         | 8.113                 | 6.376                |
| 10.0                | 7.917              | 1.5          | 10.135                | 8.052                |

Maßstab

Metrisches Gewinde DIN 13

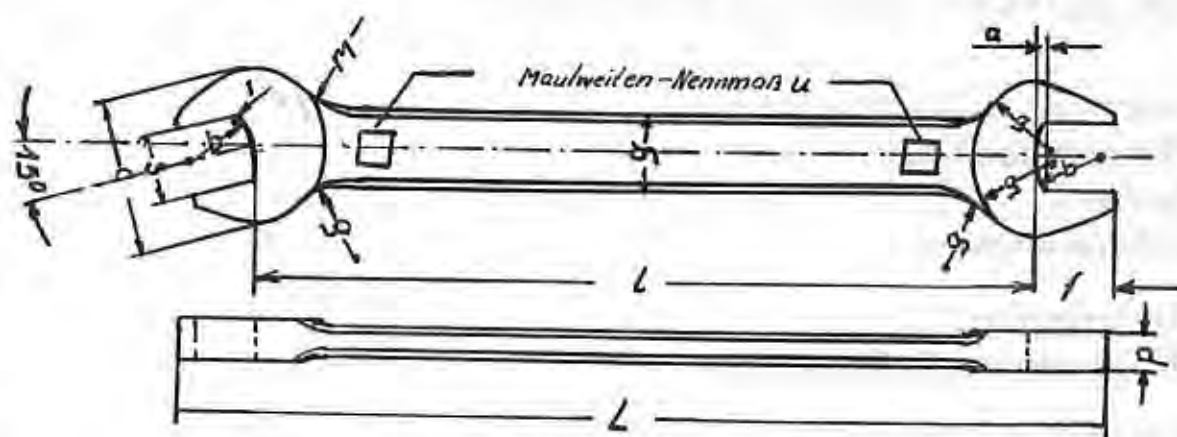
FA 2 Nbg LW

Zeichng. Nr. 84



# Ausführung

Die Doppel-Schraubenschlüssel haben ein gerades u. ein im Winkel von  $15^\circ$  zur Mittellinie schräg stehendes Maul. Das Maul ist zu bearbeiten u. zu entgraten. Die Maulöffnung ist zu härten. Das Maulweiten-Nennmaß u. Lieferzeichen sind auf dem Griffteil einzuprägen. Die Kanten des Griffteiles sind zu verrunden.  
Werkstoff: St 42 11 DIN 1611 oder Sonderstahl.



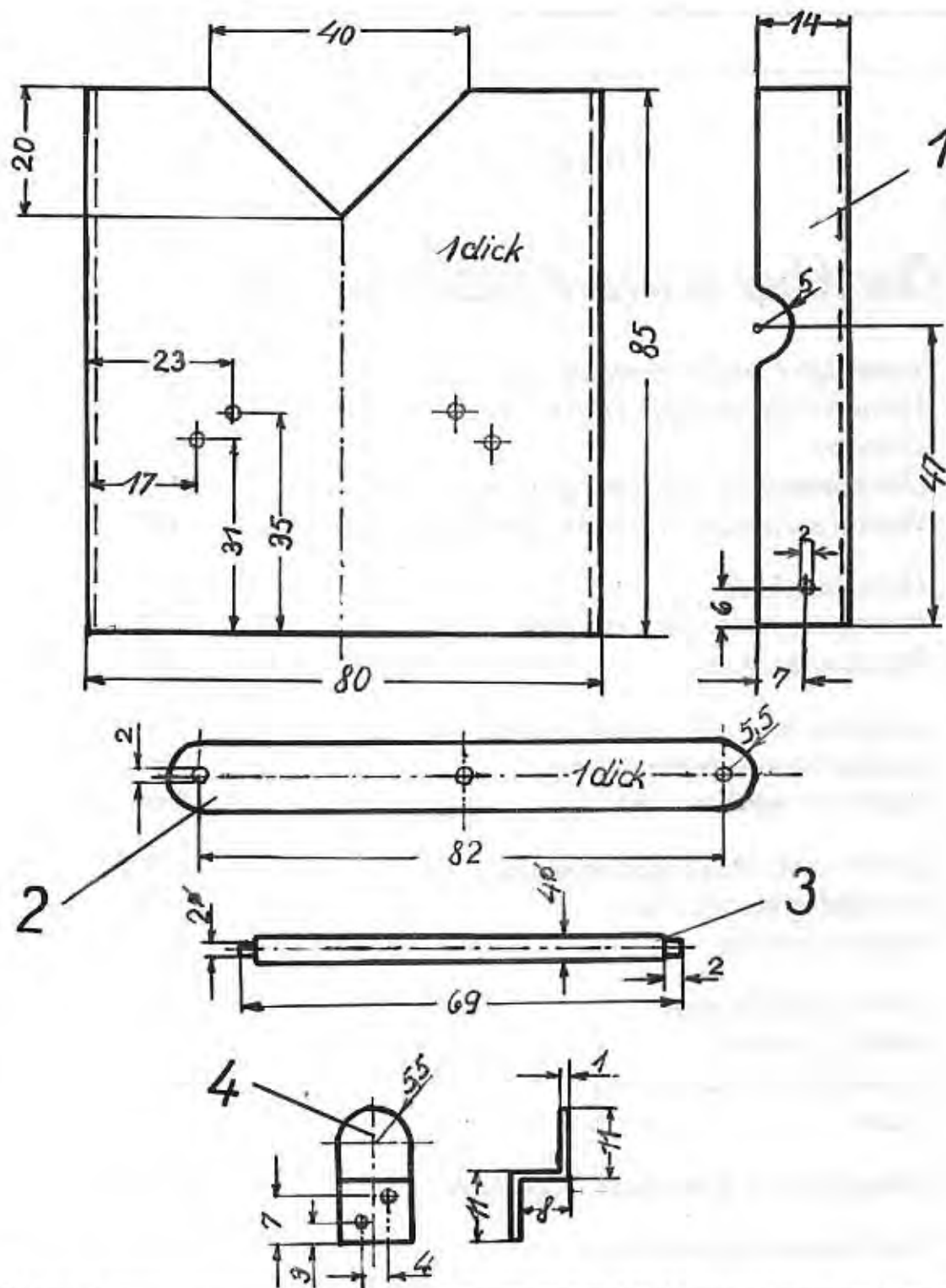
| Maulweite s  |               |               | a   | b  | c  | f   | g   | l   | p   | r   | r1 | u | L<br>etwa |
|--------------|---------------|---------------|-----|----|----|-----|-----|-----|-----|-----|----|---|-----------|
| Nenn-<br>maß | Größt-<br>maß | Klein-<br>maß |     |    |    |     |     |     |     |     |    |   |           |
| 4,5          | 4,6           | 4,55          | 1   | 4  | 11 | 5   | 5   | 80  | 2   | 0,4 | 6  | 3 | 90        |
| 5            | 5,15          | 5,05          | 1   | 5  | 12 | 5,5 | 5,5 | 79  | 2,5 | 0,5 | 7  | 3 | 90        |
| 5,5          | 5,65          | 5,55          | 1   | 5  | 13 | 6   | 6   | 78  | 2,5 | 0,5 | 7  | 3 | 90        |
| 6            | 6,15          | 6,05          | 1   | 6  | 14 | 6,5 | 6,5 | 77  | 3   | 0,5 | 8  | 4 | 90        |
| 6,5          | 6,65          | 6,55          | 1   | 6  | 14 | 7,5 | 7   | 77  | 3   | 0,5 | 8  | 4 | 90        |
| 7            | 7,15          | 7,05          | 1,5 | 6  | 16 | 9   | 8   | 75  | 3   | 0,5 | 9  | 4 | 90        |
| 8            | 8,2           | 8,1           | 2   | 7  | 18 | 9   | 8   | 107 | 4   | 0,5 | 10 | 4 | 125       |
| 8,5          | 8,7           | 8,6           | 2   | 7  | 18 | 10  | 9   | 107 | 4   | 0,5 | 10 | 4 | 125       |
| 9            | 9,2           | 9,1           | 2   | 7  | 20 | 11  | 10  | 105 | 4   | 0,5 | 12 | 5 | 125       |
| 10           | 10,2          | 10,1          | 2   | 8  | 22 | 11  | 10  | 103 | 5   | 0,5 | 13 | 5 | 125       |
| 10,5         | 10,7          | 10,6          | 2   | 8  | 22 | 12  | 11  | 103 | 5   | 0,5 | 13 | 5 | 125       |
| 11           | 11,2          | 11,1          | 2,5 | 9  | 24 | 13  | 12  | 101 | 5   | 1   | 14 | 5 | 125       |
| 12           | 12,3          | 12,1          | 2,5 | 10 | 26 | 13  | 12  | 99  | 5   | 1   | 15 | 5 | 125       |
| 13           | 13,3          | 13,1          | 2,5 | 10 | 26 | 15  | 14  | 99  | 5   | 1   | 15 | 5 | 125       |
| 14           | 14,3          | 14,1          | 3   | 11 | 30 | 15  | 14  | 95  | 5   | 1   | 16 | 6 | 125       |
| 17           | 17,3          | 17,1          | 4   | 13 | 35 | 17  | 16  | 91  | 5   | 1   | 20 | 6 | 125       |

Maßstab

Doppel-Schraubenschlüssel

FA2 Nbg LW

Zeichn. Nr. 28

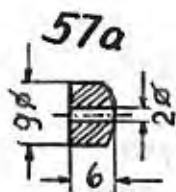
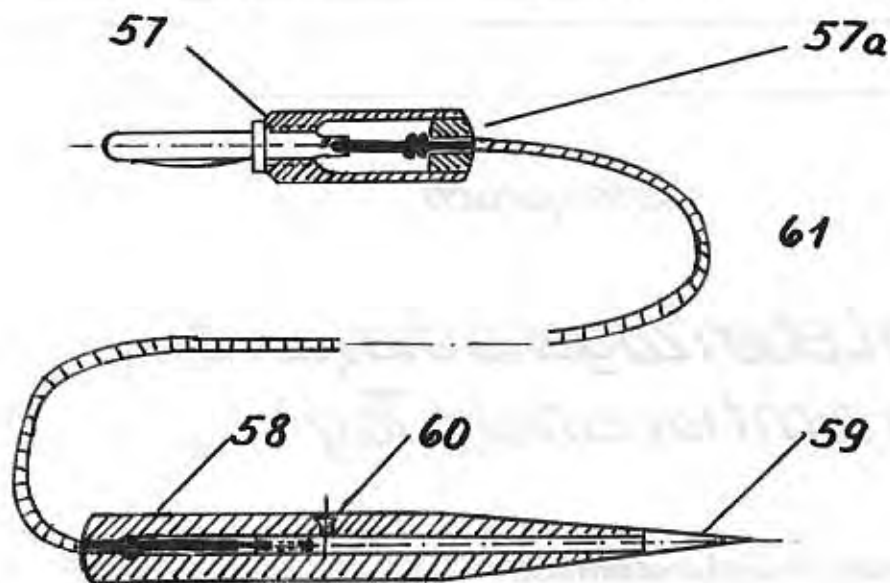


|      |                             |      |                        |
|------|-----------------------------|------|------------------------|
| 4    | Winkel                      | 4    | Aluminium mittelhart   |
| 2    | Streben                     | 3    | Flußstahl              |
| 8    | Scharnierstreben            | 2    | Aluminium mittelhart   |
| 2    | Stnderbleche               | 1    | Aluminium mittelhart   |
| Stck | Benennungen und Bemerkungen | Teil | Werkstoff und Rohrmae |

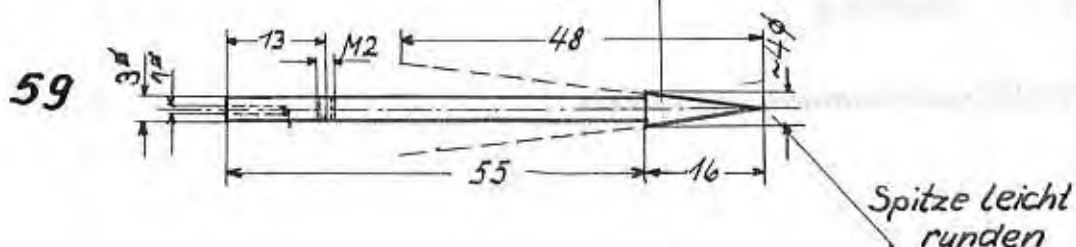
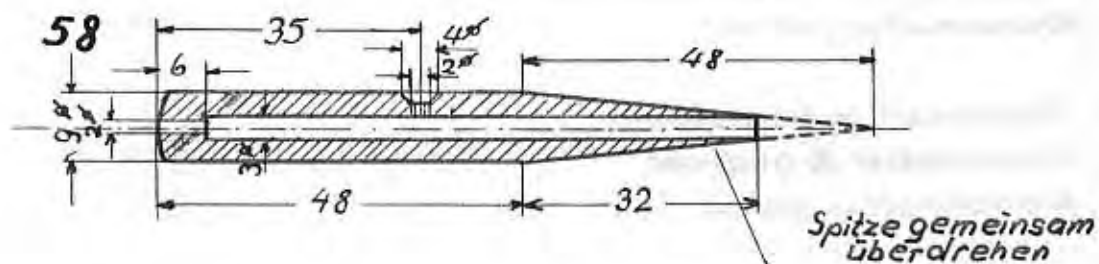
1:1

## Lötkolbenaufgabe

Zeichnung-Nr. 9/A5



In Teil 57 einpressen und einkleben,  
gemeinsam Kuppe drehen  
(Zweck: Zugentlastung für Litze)



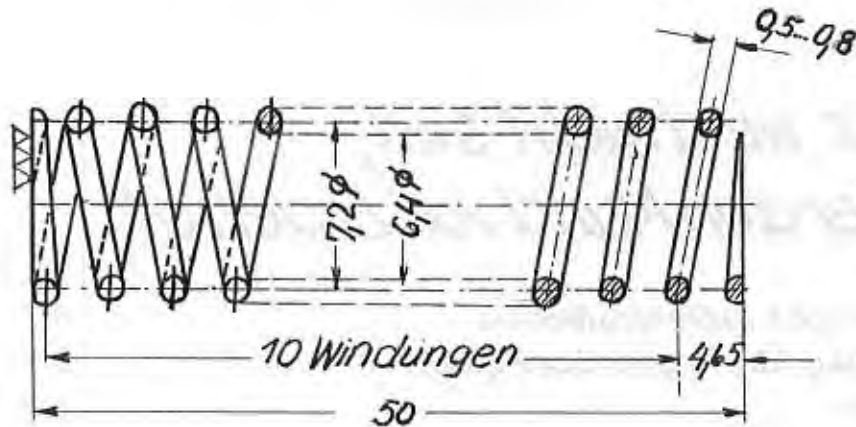
Maßstab  
1:1

Anschlußschnur mit Prüfspitze

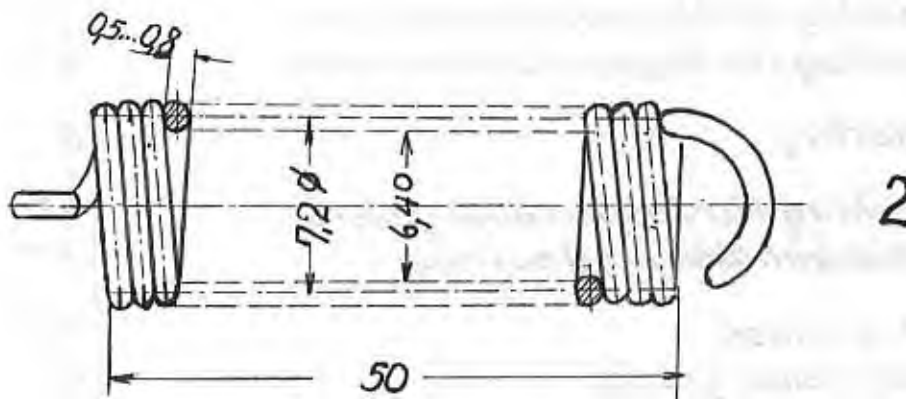
FA2 Nbg LW

Zeichn. Nr. 58a

Bearbeitung:  geschliffen



$\approx 13$  freie Windungen  
 $\approx 13 + 2$  Gesamtwindungen

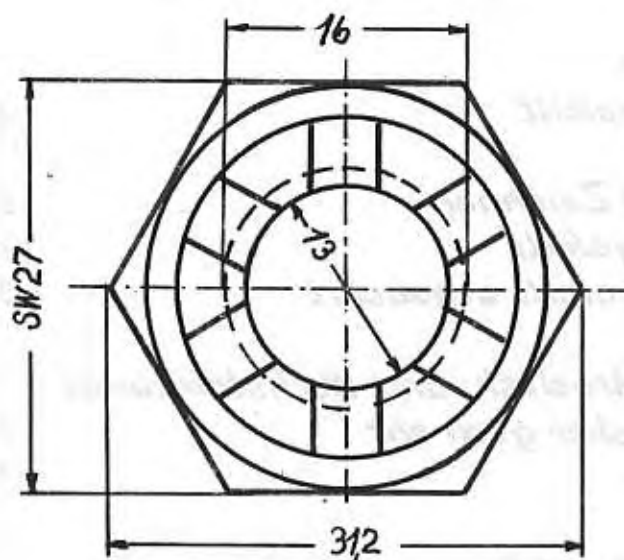
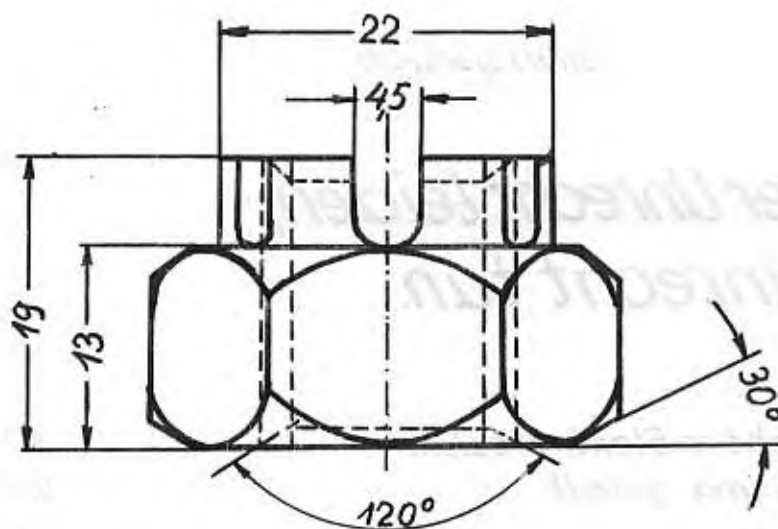


$\approx 62 + 2$  Gesamtwindungen

|                |                                                |      |                |
|----------------|------------------------------------------------|------|----------------|
| 1              | Zugfeder 0,5.....0,8 $\phi$ x 1500lg DIN 2077  | 2    | Federstahl dr. |
| 1              | Druckfeder 0,5.....0,8 $\phi$ x 400lg DIN 2077 | 1    | Federstahl dr. |
| Stckz          | Benennungen und Bemerkungen                    | Teil | Werkstoff      |
| Maßstab<br>2:1 | Druck- und Zugfederwickeln                     |      | FA 2 Nbg LW    |
|                |                                                |      | Zeichn. Nr: 56 |

Zur Woche Nr. 41

Zeichnungen und Beschreibungen



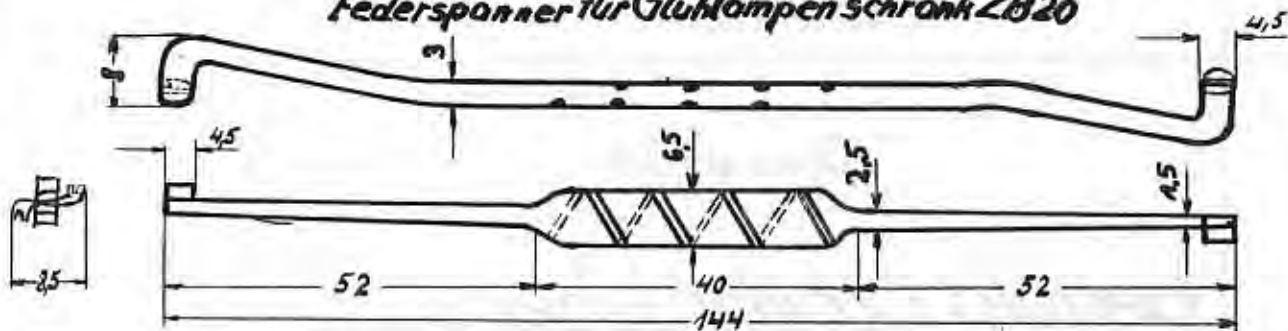
Maßstab  
2:1

**Kronenmutter M16**

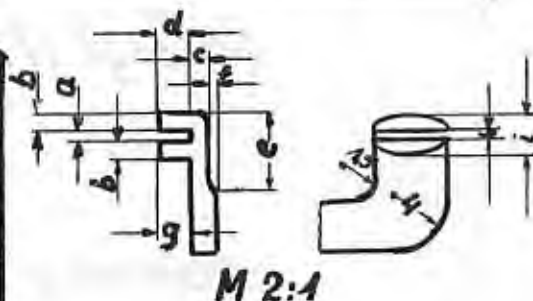
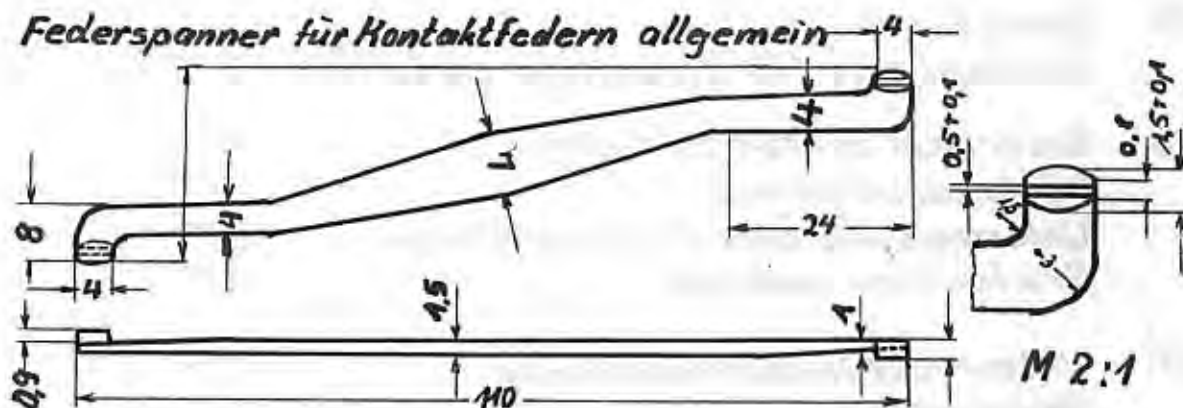
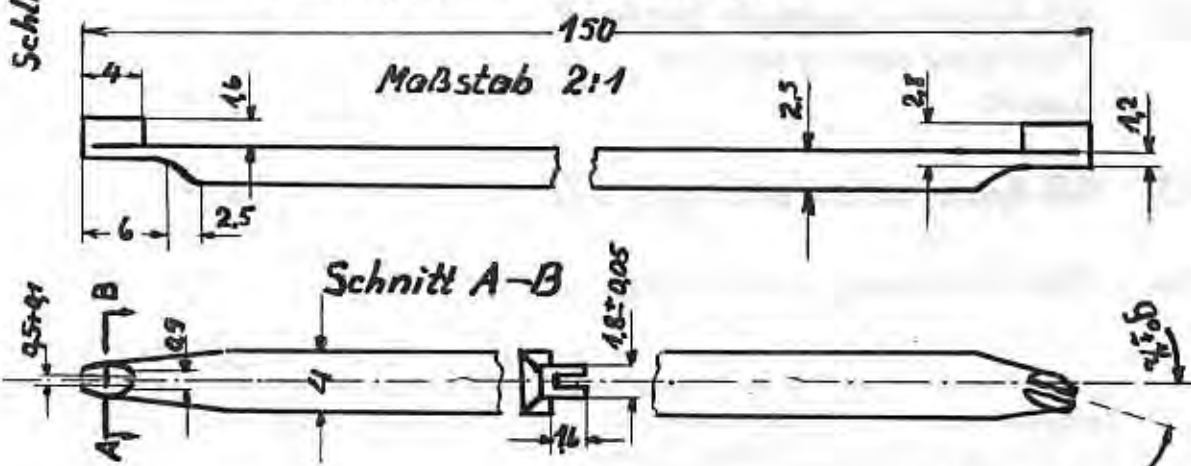
FA2 Nbg LW

Zeichn.Nr. 34



**Federspanner für Glühlampenschrank ZB20**

| Schlitzbreite $a$ | b   | c   | d   | e | f   | g   | h   | i               |
|-------------------|-----|-----|-----|---|-----|-----|-----|-----------------|
| $0,7 \pm 0,05$    | 0,5 | 0,6 | 1,9 | 4 | 0,4 | 1,8 | 1   | $1,7 \pm 0,05$  |
| $0,85 \pm 0,05$   | 0,6 | 0,7 | 1,8 | 4 | 0,4 | 1,7 | 1,2 | $2,05 \pm 0,05$ |
| $1 \pm 0,05$      | 0,7 | 0,8 | 1,9 | 4 | 0,4 | 1,6 | 1,3 | $2,4 \pm 0,05$  |

**Federspanner für Kontaktfedern allgemein****Federspanner für Flachrelais**

Maßstab  
1:1

FA 2 Nbg LW

Federspanner

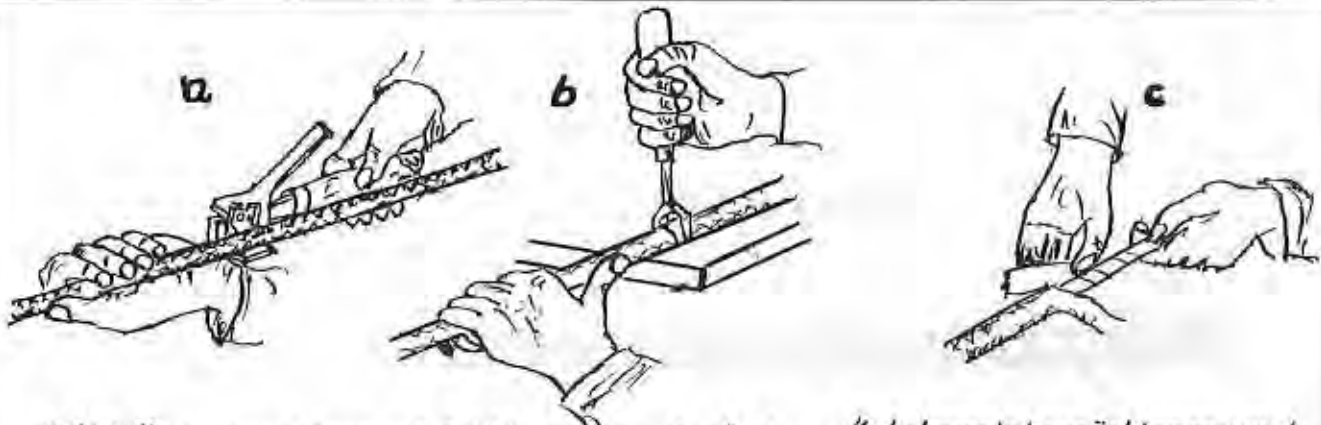
FA 2 Nbg LW

Zeichn. Nr. 111

# Leichtmetallelegierungen

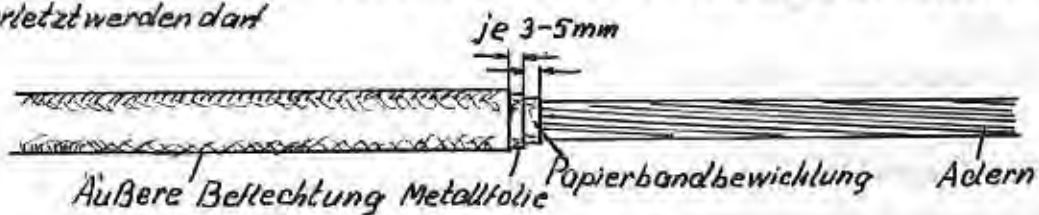


| Zeichnungen und Beschreibungen                       |      | Zusammensetzung in % |                 |         |      |      |             | Eigenschaften                                                                                             | Verwendung                                                                               |
|------------------------------------------------------|------|----------------------|-----------------|---------|------|------|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------|
| Werkstoffbezeichn.                                   |      | Mg                   | Cu              | Mn      | Al   | Si   | Zn          |                                                                                                           |                                                                                          |
| Duralumin<br>$S = 2,8 \text{ kg/dm}^3$               | 0,5  | 3-4                  | 0,25-1          | Rest    | -    | -    | -           | Durch eine besondere Vergütung (Wärmebehandlung) wird es so fest wie gewöhnl. Baustahl                    | Stäbe, Rohre, Bleche für Luftschiff-Flugzeug-u. Automobilbau, Pleuelstangen für Motoren. |
| Latotal<br>$S = 2,75 \text{ kg/dm}^3$                | -    | 4                    | -               | Rest    | 2    | -    | -           | ähnlich wie Duralumin                                                                                     | Luftschiff-Flugzeug und Automobilbau                                                     |
| Situmin<br>$S = 2,6 \text{ kg/dm}^3$                 | -    | -                    | -               | 87      | 13   | -    | -           | läßt sich gut gießen<br>Festigkeit $18-23 \text{ kg/dm}^3 \text{mm}^2$<br>gut bearbeitbar (trocken)       | Automobil- u. Flugzeugbau, Motorengehäuse, chemische Industrie                           |
| Elektron-Preßlegierung<br>$S = 1,83 \text{ kg/dm}^3$ | Rest | -                    | geringe Zusätze | 0,2-4,5 | -    | -    | geringe Zu. | Festigkeit durch Pressen auf $2,5-40 \text{ kg/mm}^2$ erhöht<br>gut bearbeitbar (trocken)                 | Stangen, Rohre, Profile, Bleche, Pleuel, Halben f. Motoren, Flugzeug u. Automobilbau     |
| Elektron-Gußlegierung<br>$S = 1,8 \text{ kg/dm}^3$   | Rest | -                    | II              | 14-10   | -    | II   | II          | läßt sich gut gießen, Festigkeit $13-23 \text{ kg/mm}^2$ leicht bearbeitbar (trocken), Oberfläche gebeizt | Gußteile für Automobil- u. Flugzeugmotoren, Textil-Werkzeug und Druckereimaschinen       |
| Al-Spritzgußlegierung, m. Magnesiumgehalt            | 4-95 | 0,2                  | ~0,1            | ~90,0   | ~1,2 | ~1,8 | ~1,8        | zu Douerglanz polierfähig, ohne Kupferzusatz. Korrosionsbeständig                                         | Dünnwandig, schwierig herstellb. Stücke                                                  |



Schlitzlänge anzeichnen mit Schlitzzange nach „a“ oder mit Schlitzmesser nach „b“ schlitzzen  
 Achse aufrichtiges Einstellen des Messers, da die Metallfolie nicht verletzt werden darf

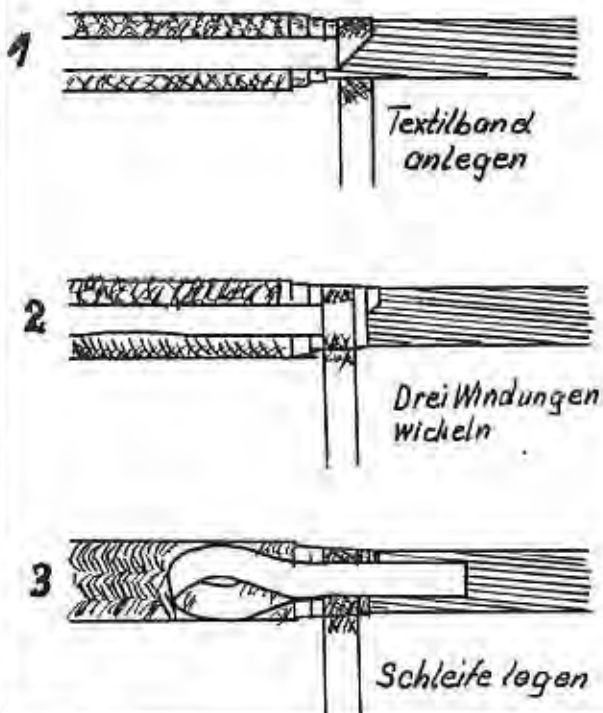
Kabelmantel zurücklegen und abschneiden Metallfolie und Papierband abwickeln



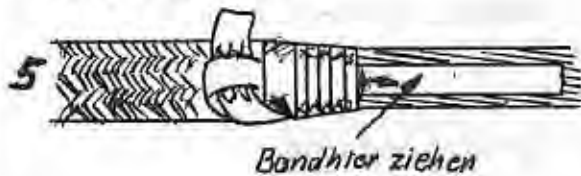
### Herstellen des Wickels

Wickellänge 1 bis 1,5 Nabeldurchmesser

Oberes und unteres Wickelende muß glatt verlaufen (darf nicht wulstige, eingezogene sein)



Weitere Windungen legen (Wieder bei der ersten Windung beginnen) Band durch Schleife stecken



Bandhinter ziehen



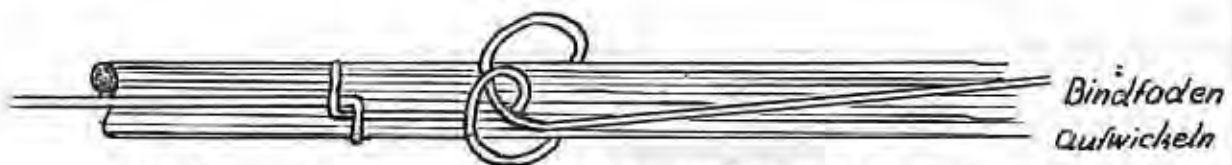
Hier abschneiden

PR

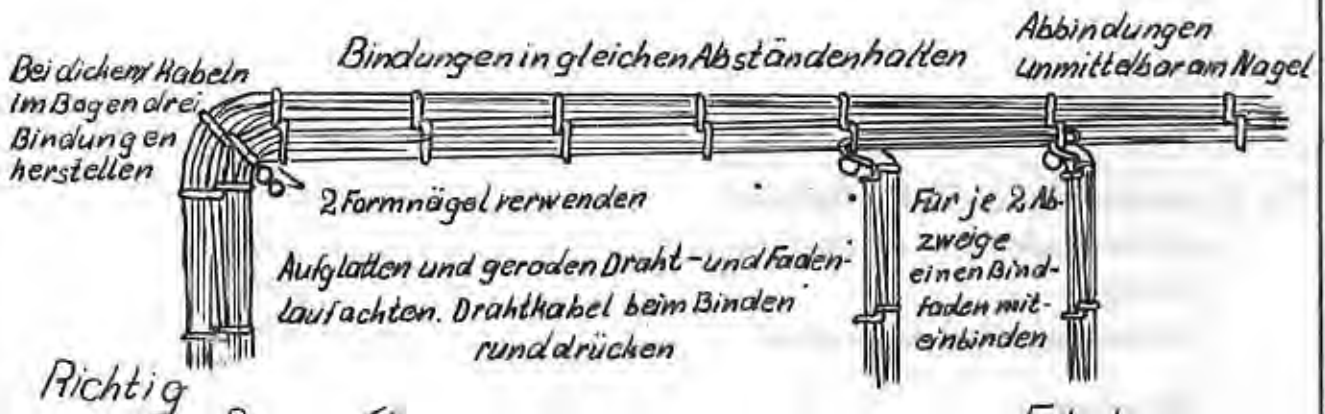
Zurichten kabelähnrl.  
 Leitung mit Textilumhüllung

FA 2 Nbg LW

Zeichn. Nr. 101

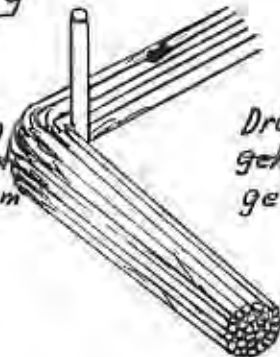


Bei langem Drahtkabel mit Bindung in der Mitte beginnen  
Zur besseren Handhabung Bindfaden auf Holzstück oder Röllchen wickeln



Richtig

Beim Binden auch im Bogen runder Stamm

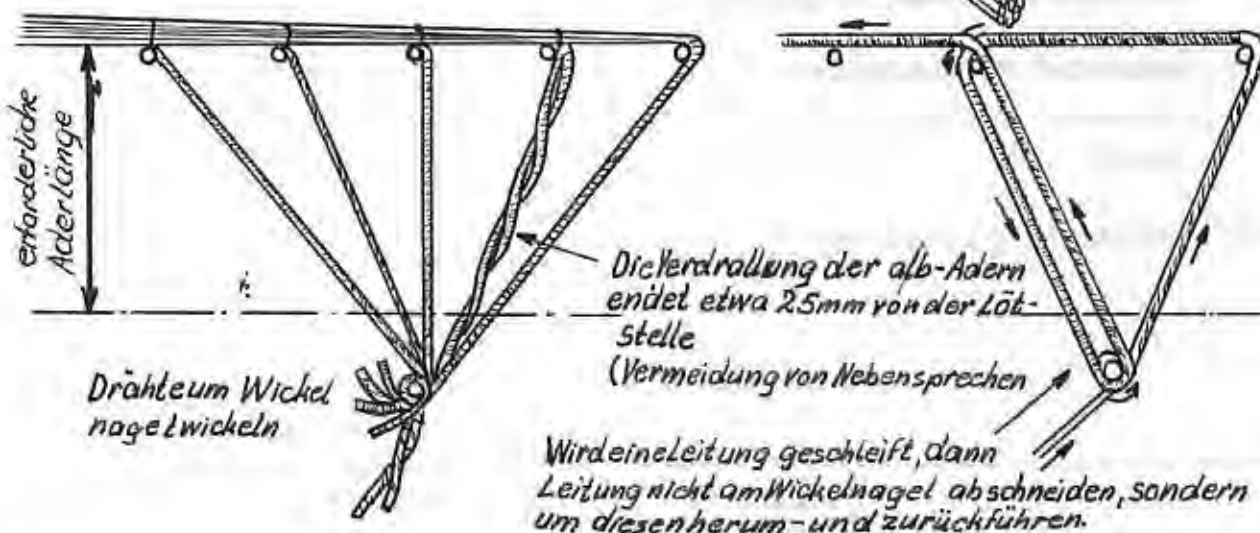


Drahte lose um Nagel gelegt und heruntergedrückt

Falsch



Drahte stramm um Nagel gezogen, deshalb flacher und breiter Bogen beim Binden



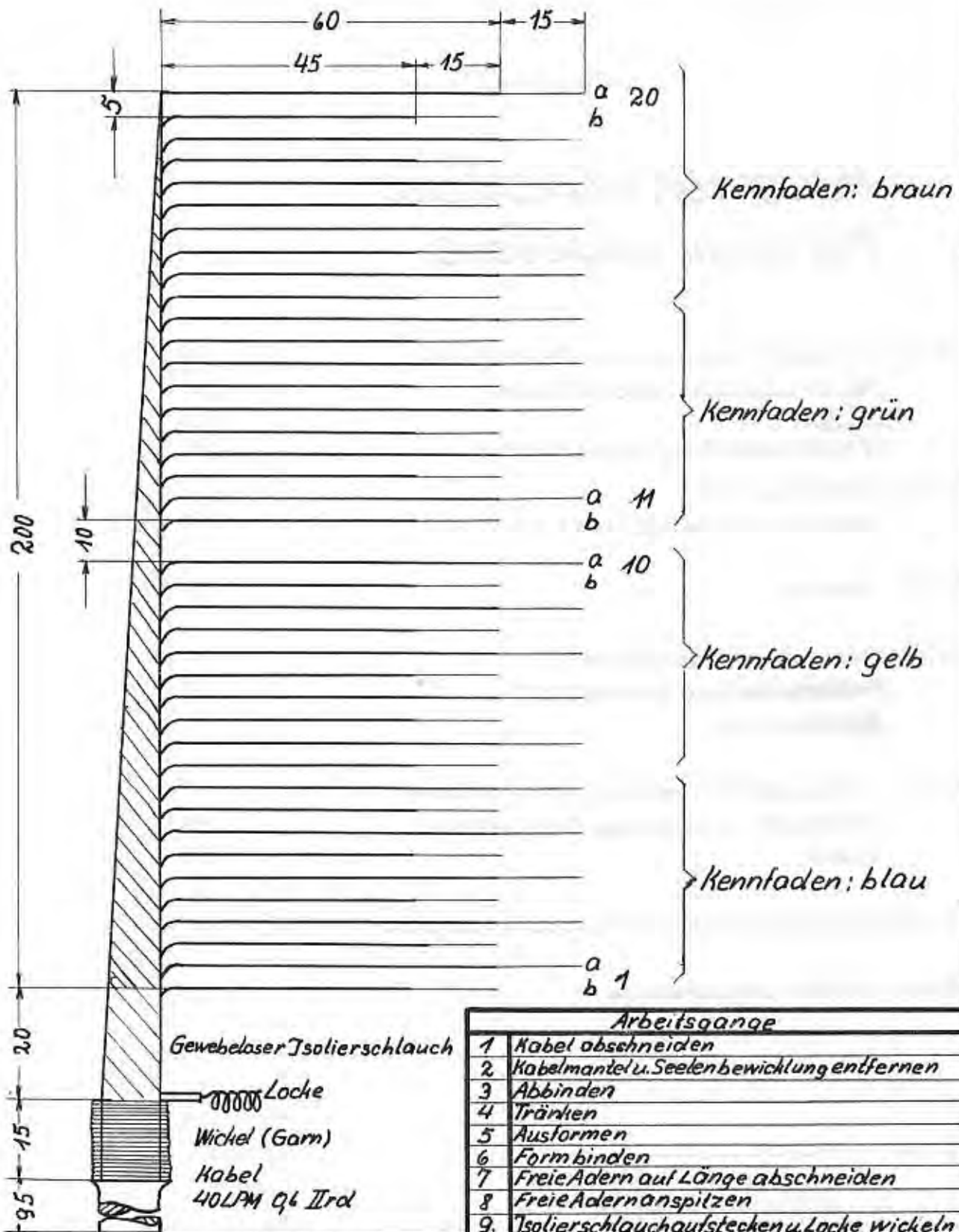
**Drahtkabelform**

Übungsarbeit c. Binden der Form

FA 2 Nbg LW

Zeichn. Nr. 105





Maßstab

**Fertigen von Kabelformen**

FA 2 Nbg LW

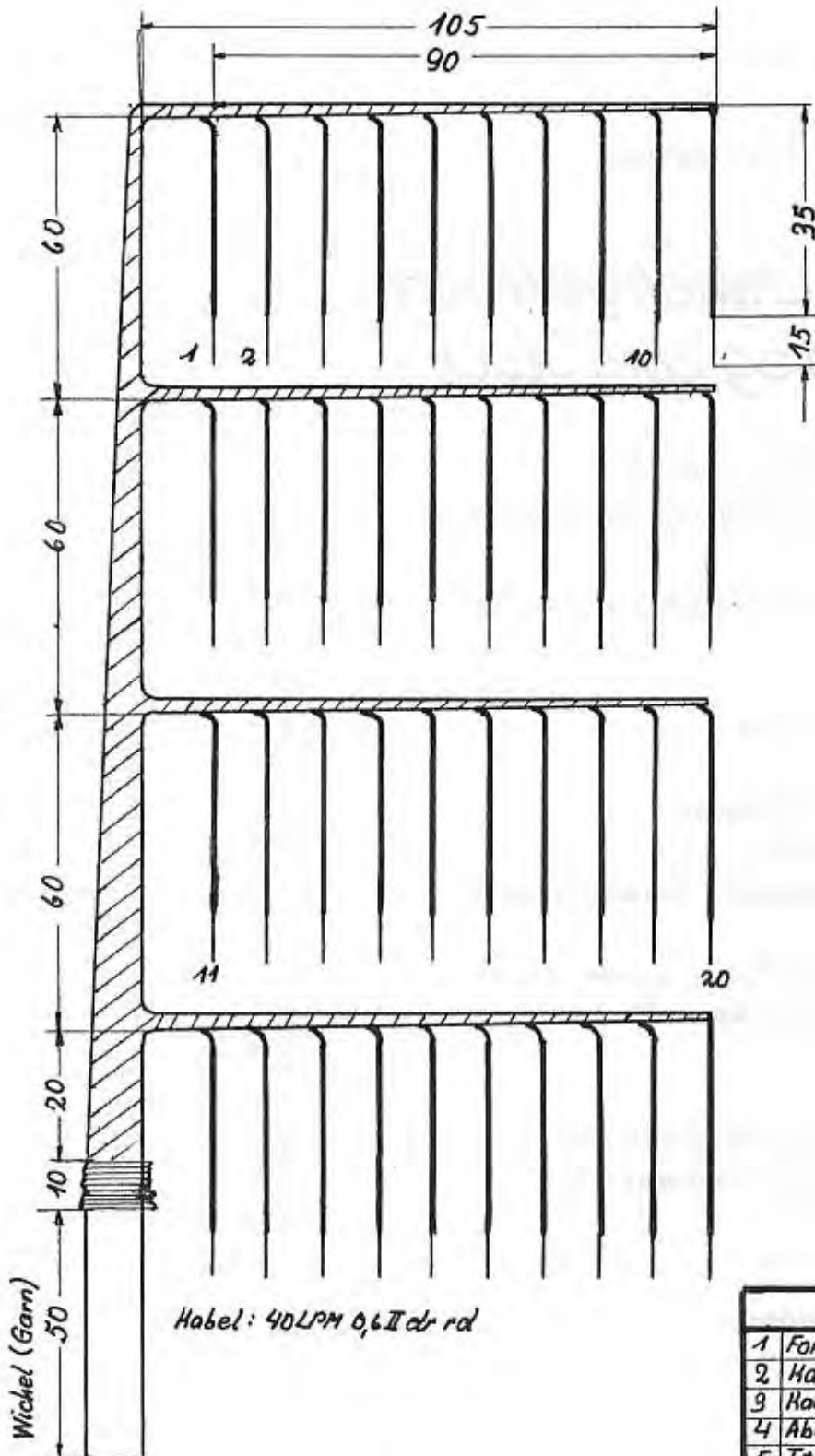
Einfache Kabelform um 40 adrigen Ladepapierkabel (LPM)

Zeichn. Nr. 102



Zur Woche Nr. **47**

Zeichnungen und Beschreibungen



## Arbeitsgänge

|   |                                        |
|---|----------------------------------------|
| 1 | Formbrett anfertigen                   |
| 2 | Habelabschneiden                       |
| 3 | Habelmantel u. Seelenbewicklung entfer |
| 4 | Abbinden                               |
| 5 | Tranken                                |
| 6 | Ausformen                              |
| 7 | Formbinden                             |
| 8 | FreiAdern auf Länge abschneiden        |
| 9 | FreiAdern anspitzen                    |

Maßstab

**Fertigen von Kabelformen**  
 Vierteilige Kabelformen am 40adrigen Lackpapierkabel

FA 2 Nb 9 LW

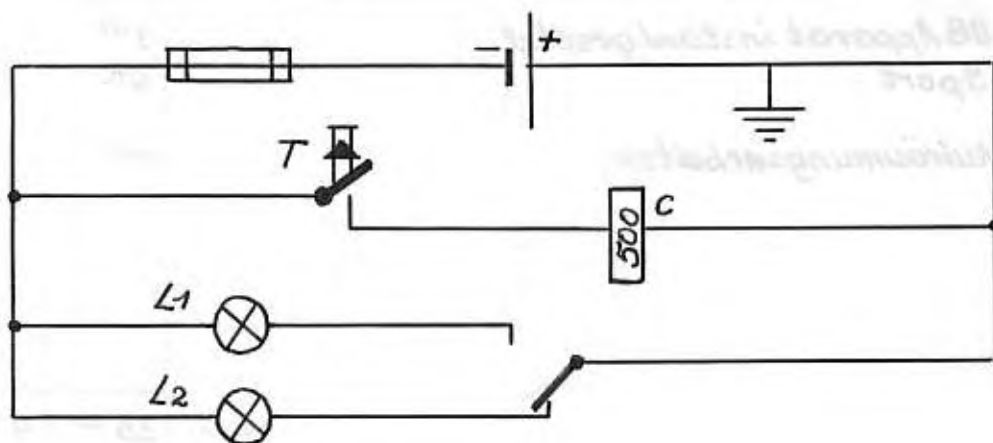
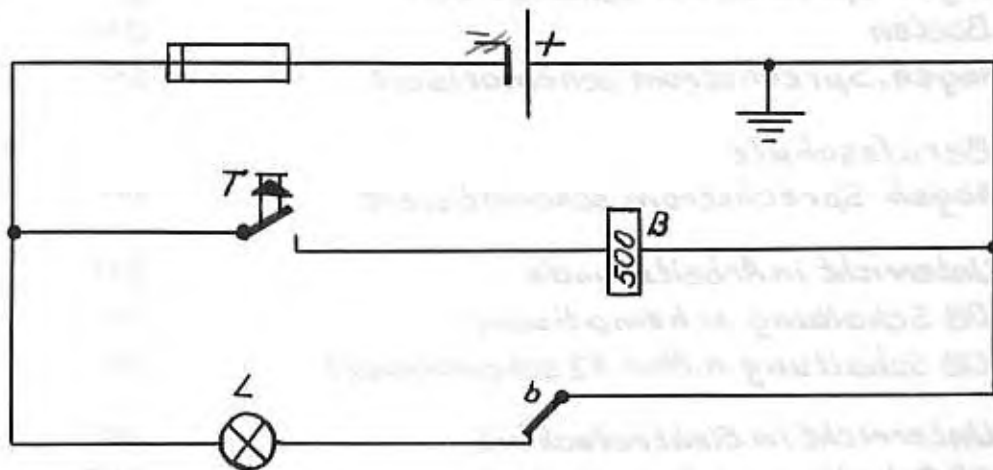
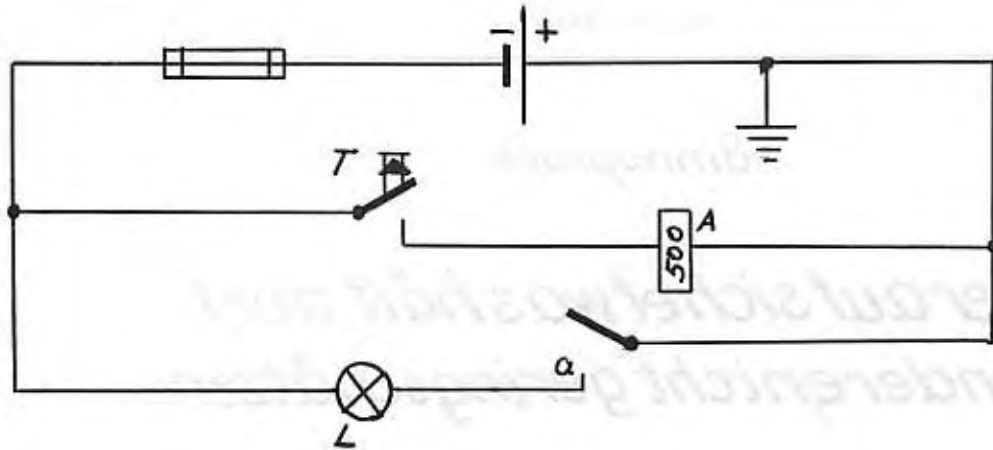
Zeichn. Nr. 103

| Zur Woche Nr. 48                                                                                                                                           |              | Zeichnungen und Beschreibungen                                  |              |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|-----------------------------------------------------------------|--------------|
| Benennung                                                                                                                                                  | Schaltz. neu | Benennung                                                       | Schaltz. neu |
| <b>Leitungen</b><br><b>Leiter allgemein</b><br><i>Die Striche mehr oder weniger stark, je nach Bedeutung der Leitung, Speckadern a/b immer hervorheben</i> |              | <b>Wecker für Gleichstrom</b>                                   |              |
| <b>Leitungskreuzung ohne Verbindung</b><br><b>Leitungskreuzung mit Verbindung</b><br><b>Leitungsabzweigung</b>                                             |              | <b>Wecker für Wechselstrom</b>                                  |              |
| <b>Verbindungsstellen</b><br><i> feste Verbindungsstelle z.B. Lötverbindung<br/> lösbare Verbindungsstelle z.B. Schraub- oder Klemmverbindung</i>          |              | <b>Mikrophon</b>                                                |              |
| <b>Erde allgemein</b>                                                                                                                                      |              | <b>Fernhörer</b>                                                |              |
| <b>Galvanische Zelle o. Batterie</b>                                                                                                                       |              | <b>Sicherungen</b><br><b>Stromsicherung</b><br><b>allgemein</b> |              |
| <b>Kondensator (Kapazität)</b>                                                                                                                             |              | <b>Grobsicherung</b>                                            |              |
| <b>Ohmscher Widerstand (allgemein)</b>                                                                                                                     |              | <b>Feinsicherung</b>                                            |              |
| <b>Transformator, Übertrager, Wandler mit Eisenkern</b>                                                                                                    |              | <b>Gleichstrom-Generator bzw. -Motor</b>                        |              |
| <b>Relais allgemein</b>                                                                                                                                    |              | <b>Fernsprechwesen</b>                                          |              |
| <b>Relaiskontakte</b><br><b>Arbeitskontakt, Einschalter (Schließen)</b>                                                                                    |              | <b>Fernsprecher für QG-Betrieb</b>                              |              |
| <b>Ruhekontakt</b><br><b>Ausschalter (Öffner)</b>                                                                                                          |              | <b>Fernsprecher für W-Betrieb</b>                               |              |
| <b>Umschaltelkontakt</b><br><b>Umschalter (Wechsler)</b>                                                                                                   |              | <b>Meßgeräte</b>                                                |              |
| <b>Schaltfeder ohne Sperrung</b><br><b>zurückfedernd (Handantrieb)</b>                                                                                     |              | <b>Spannungsmesser</b>                                          |              |
| <b>Schaltfeder mit Sperrung (Handantrieb)</b><br>a) gedrückter Zustand<br>b) gezogener Zustand                                                             |              | <b>Strommesser</b>                                              |              |
| <b>Hakenumschalter</b><br><b>Gabelumschalter</b>                                                                                                           |              | <b>Leistungsmesser</b>                                          |              |
| <b>Klappe</b><br><b>Fallklappe</b>                                                                                                                         |              | <b>x Schauzeichen</b>                                           |              |
| <b>Induktor</b>                                                                                                                                            |              | <b>x Lampe z.B. Signallampe</b>                                 |              |

Schaltzeichen der  
Fernmeldetechnik nach DIN (Blatt 1,2,3)

FA 2 Nbg LW

Zeichn. Nr. 104

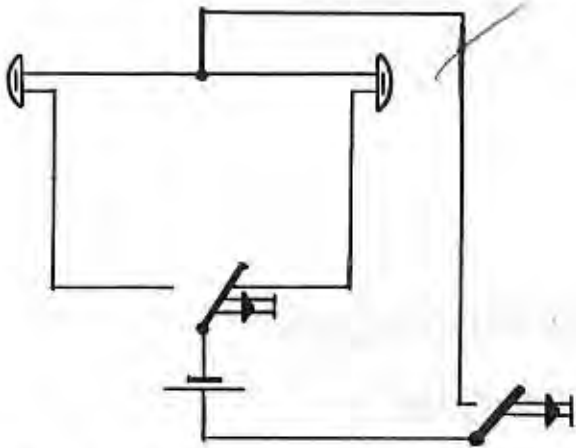


*Handwritten signature*

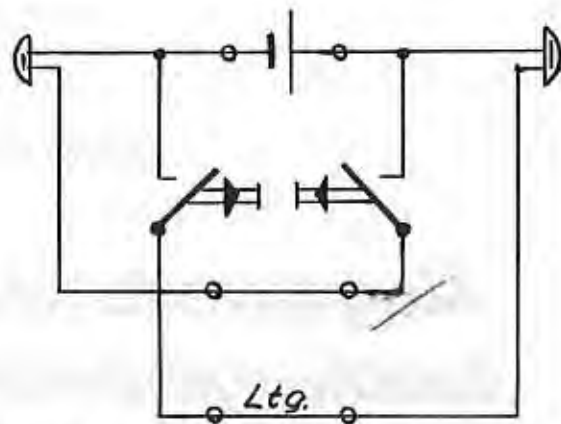
**Relaisschaltungen**  
mit Arbeits-Ruhe-u.Umschaltekontakt

FA2 Nb9 LW

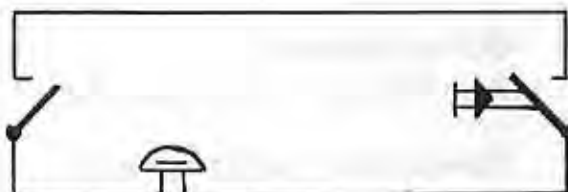
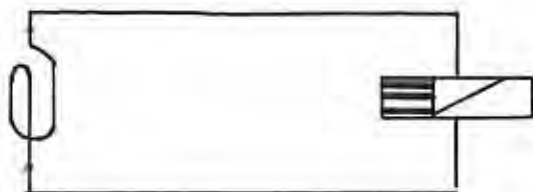
Zeichn.-Nr.108



Wechselschaltung mit zwei Gleichstromwecker



Zwei Gleichstromwecker mit gegenseitigen Anruf



Fallklappe mit Induktor und Gleichstromwecker

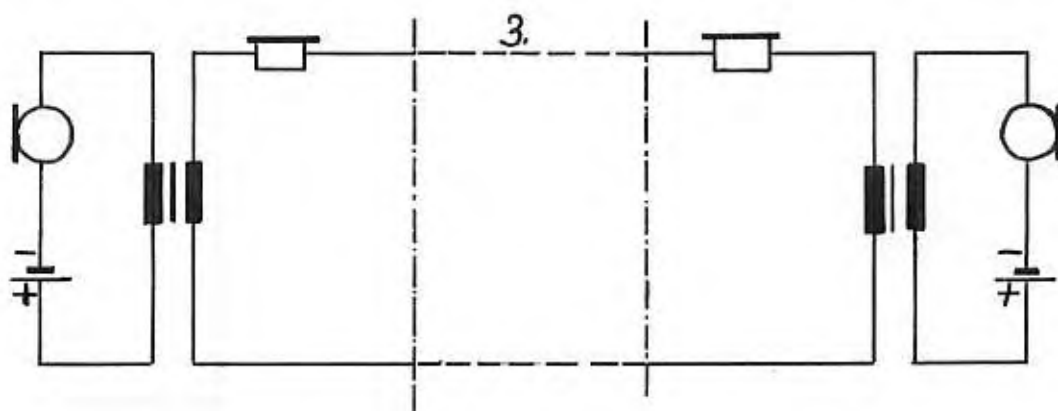
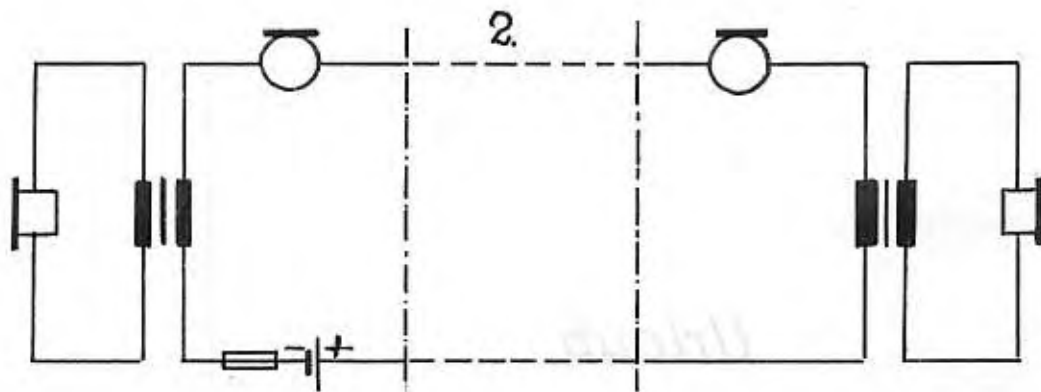
Bei der DBP ist heute nur der GW mit Selbstunterbrechung im Gebrauch. Er wird als hörbares Anrufzeichen und im W-Vermittlungsstellen zu hörbaren Störungsanzeigen verwendet.

Die bei den Fernsprechanlagen verwendeten GW sind zum Teil mit einem Ausschalter versehen und haben Dosenform. GW die als 2. Wecker Verwendung finden sind auf einer Grundplatte befestigt. Sie werden Schalmeiglocken mit Flachschalen mit Durchmesser bis zu 20 cm geliefert. Die Spulenwiderstände betragen für DB-Betriebe 2-10  $\Omega$  im ZB-Betrieb 2-300  $\Omega$  für W-Betrieb 2-600  $\Omega$

Schaltungen

FA 2 Nbg L W

Zeichn. Nr. 105



### Fernsprecher

- 1, Mikrophon und Fernhörer in Hintereinanderschaltung  
 2, Mikrophone hintereinander, Fernhörer in besonderem Stromkreis  
 3, OB Schaltung

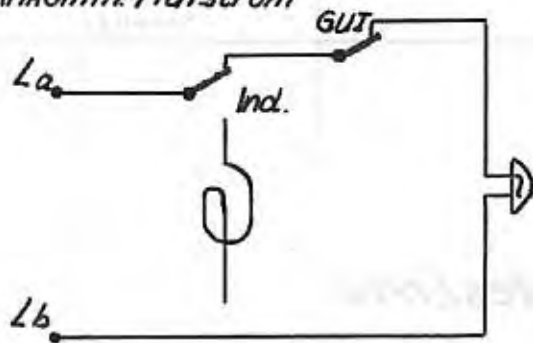
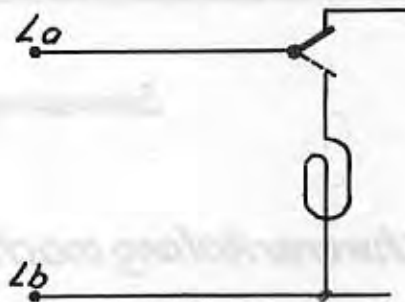
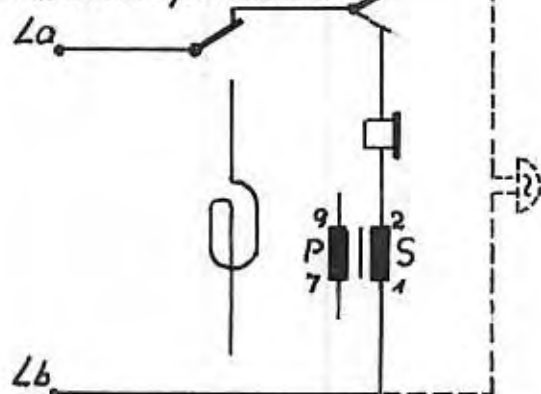
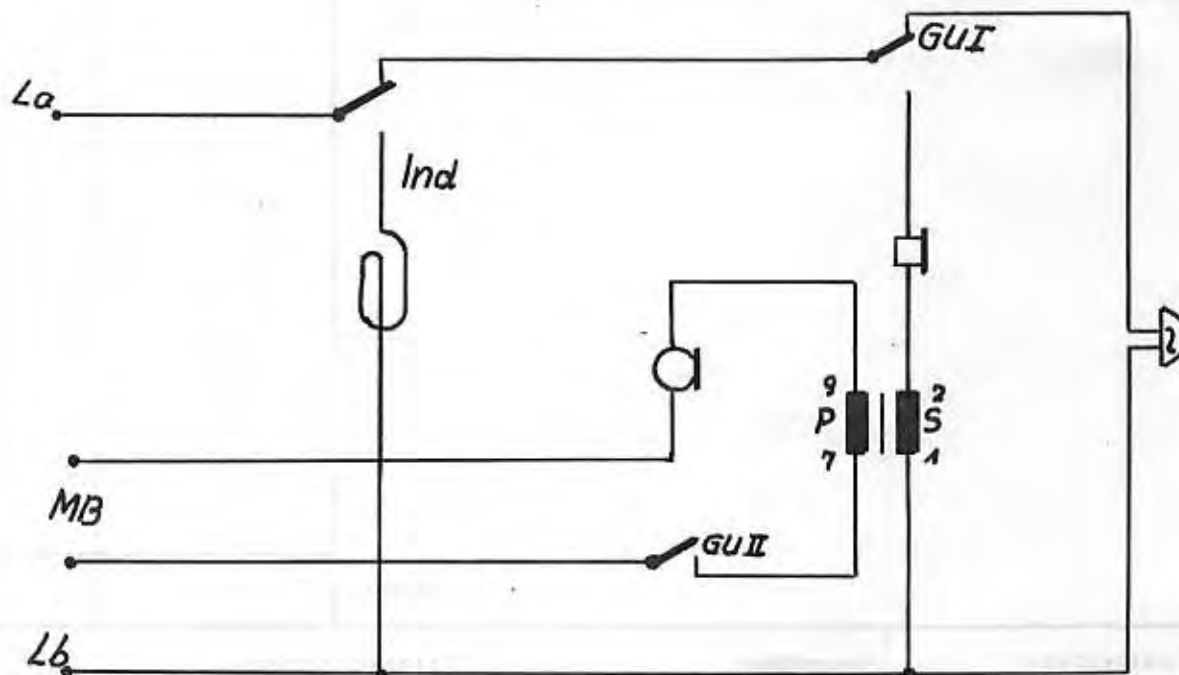
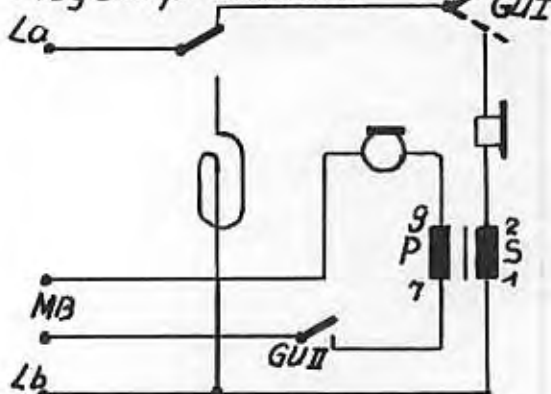
FA 2 Nbg LW

Zeichn. Nr. 106



Zur Woche Nr. **52**

Zeichnungen und Beschreibungen

*Ankomm. Rufstrom**Abgeh. Rufstrom**Ankomm. Sprechstr.**Abgeh. Sprechstr.*

*OB Schaltung n. Mod. 33  
ohne Dämpfungsschaltung*

FA2 Nb9 LW

Zeichn. Nr. 107